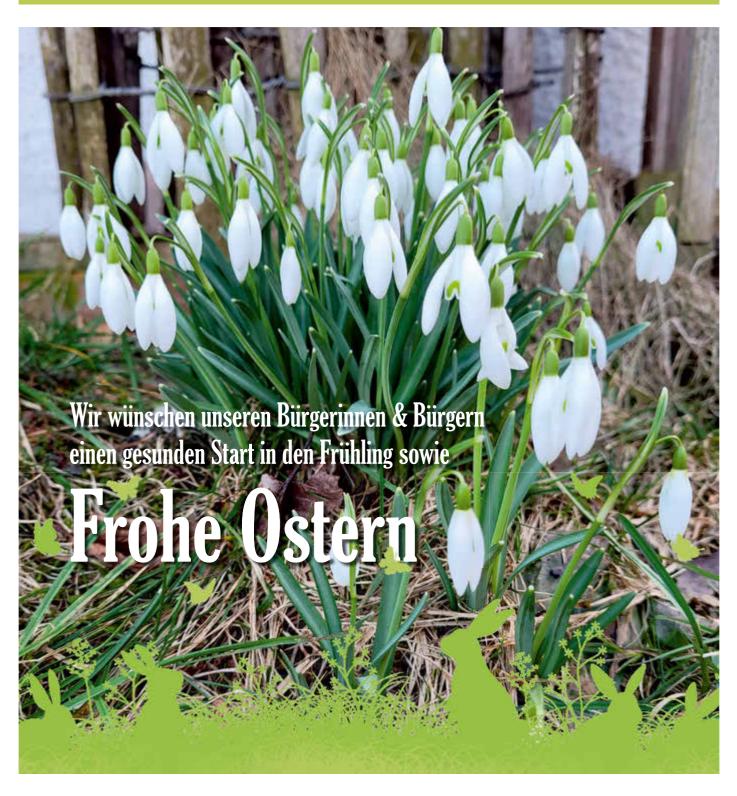


mit den Ortschaften: Altenbergen, Catterfeld, Engelsbach, Georgenthal, Gospiteroda, Herrenhof, Hohenkirchen, Leina, Nauendorf, Petriroda, Schönau v.d.W., Wipperoda

Mit amtlichen und nichtamtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Georgenthal und der Gemeinde Emleben



Jahrgang 06 Nr. 3 Ausgabe vom 21. März 2025



Sprech- und Öffnungszeiten / Wichtige Rufnummern

Einwohnermeldeamt

für Angelegenheiten des Pass- und Meldewesens

Einwohnermeldeamt Georgenthal

Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal

Frau Rydwal 036253 38 105

meldestelle@georgenthal.de

Frau Weida 036253 38 106

ov5@georgenthal.de

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, dem 8. April 2025

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, dem 25. April 2025

Alle Einsendungen zum Amtsblatt bitte per E-Mail und ausschließlich an die Adresse: amtsblatt@georgenthal.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Georgenthal und des Einwohnermeldeamtes

Verwaltung Georgenthal, Tambacher Straße 2,

99887 Georgenthal, Zentrale 036253 38 0

Montag 09:00 - 11:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Schönau vor dem Walde

Ortsstraße 10, 99887 Georgenthal

OT Schönau vor dem Walde Telefon 036253 32611

Montag 09:00 - 11:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek und Touristinfo

im Bürgerhaus "Thüringer Wald", Bahnhofstraße 8

Leitung: Frau Kretschmann,

Email: tourist@georgenthal.de Tel. 036253/469755

Öffnungszeiten:

Montag 09:30 - 14:00 Uhr

Dienstag 09:30 - 12:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:30 - 12:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Freitag 09:30 - 14:00 Uhr

Samstag 10:00 - 12:00 Uhr (April bis Oktober)

Sprechzeiten Bürgermeister/ Ortschaftsbürgermeister

OS Altenbergen

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung Straße der Freundschaft 17a Tel. 0176 56009356

OS Catterfeld

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung Lindenstraße 16 Tel. 0172 3547445

OS Engelsbach

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung

Tel. 0176 61602132

OS Georgenthal

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Tambacher Straße 2 Tel. 0152 01974740

OS Gospiteroda

Ortschaftsbürgermeisterin nach Vereinbarung Kirchgasse 19 Tel. 03622 66536

OS Herrenhof

Ortschaftsbürgermeister Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr Alte Dorfstraße 1 Tel. 0173 6877775

OS Hohenkirchen

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung Hauptstr. 44 Tel. 0176 55187191

OS Leina

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung Am Heiligen Brunnen 3 Tel. 0171 1722200

OS Nauendorf

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung Nauendorfer Hauptstraße 15a Tel. 0173 8825707

OS Petriroda

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung

Tel. 0179 2081288

OS Schönau v.d.W.

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung
Ortsstraße 10 Tel. 036253 44672

OS Wipperoda

Ortschaftsbürgermeister nach Vereinbarung Hintergasse 19 Tel. 0173 6757600

Gemeinde Emleben Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr

Philipp Kalisch Tel. 0151 27061960

E-Mail-Adresse des Bauhofs Georgenthal

Bauhof@georgenthal.de

Gemeinsame Schiedsstelle der Landgemeinde Georgenthal und der Gemeinde Emleben

Die Landgemeinde Georgenthal unterhält eine Schiedsstelle, die auch für die Gemeinde Emleben zuständig ist. Die Schiedstelle hat ihren Sitz in Georgenthal, Tambacher Straße 2.

Die Schiedspersonen sind ehrenamtlich für das Land Thüringen tätig. Die Aufsicht über die Schiedspersonen hat das Amtsgericht. Die Tätigkeit der Schiedsstelle ist gemäß § 46 Thüringer Schiedsstellen Gesetz (ThürSchStG) kostenpflichtig.

Sprechzeiten erfolgen nach Vereinbarung mit den Schiedspersonen und werden im Rathaus stattfinden.

Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen darin, festgefahrene Konfliktsituationen aufzubrechen, dadurch kleinere Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten zivil- und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleichs zu beenden. I.d.R. betrifft das in der Praxis nachbarschaftsrechtliche Streitigkeiten.

Ansprechpartner & Kontakt zur Schiedstelle:

Herr Helge Rau im Bürgerbüro 036253 32613 schiedsstelle@georgenthal.de

Wichtige Telefonnummern und Mail-Adressen

Vorwahl Georgenthal	036253
	Fax: 38 102
Bürgermeister Herr Hofmann	38 111
Frau Schaefer (Vorzimmer/Sekretariat)	38 111
sekretariat@georgenthal.de	
Stabsstelle Organisation, Zentrale Dienste, Bü	
Herr Rau (Leiter) stabsstelle@georgenthal.de	32613
N.N. (Bürgerbüro Schönau v.d.W.)	32611
buergerbuero@georgenthal.de	
Hauptamt	
Frau Lehmann (Sitzungsdienst/Wahlen) hv2@georgenthal.de	38 229
Frau Raßbach (Allg. Verwaltungsangelegenheiten) hv6@georgenthal.de	38 118
Frau Kretschmann (Bibliothek/Touristinformation) tourist@georgenthal.de	46 97 55
Frau Schunke (Kultur und Tourismus, Jugend-, Vel Öffentlichkeitsarbeit) hv5@georgenthal.de	reins- und 38 108
Herr Baier (Kultur und Tourismus, Jugend-, Verein Öffentlichkeitsarbeit) hv1@georgenthal.de	s- und 38 227
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	46 49 6 42 26 47 72 16 80 66 3
Frau Zinserling (Personalangelegenheiten) personal@georgenthal.de	38 206
Frau Seiler (Personalangelegenheiten) hv4@georgenthal.de	38 116
Frau Ulfich (Standesamt/Urkundenstelle) standesamt@georgenthal.de	38 113
Bauamt	
Herr Cramer (Leiter) bauverwaltung@georgenthal.de	38 230
Frau Schache (Allgemeine Bauverwaltung)	38 218
bv1@georgenthal.de Frau Thörmer (Liegenschaften)	38 203
liegenschaften@georgenthal.de Frau Kornhaß (Wohnungsverwaltung)	38 226
bv2@georgenthal.de Herr Heine (Techn. Gebäudeverwaltung)	38 204
bv3@georgenthal.de	
Finanzverwaltung	
Frau Frank (Leiterin) finanzverwaltung@georgenthal.de	38 214
Frau Kirchner (Buchhaltung)	38 207
fv4@georgenthal.de Frau Schädel (Buchhaltung)	38 228
fv1@georgenthal.de Frau Grimm (Kassenverwaltung)	38 213
kassenverwalter@georgenthal.de Frau Leffler (Barkasse)	38 107
barkasse@georgenthal.de Frau Heßland (Kämmerei)	38 233
kaemmerei@georgenthal.de Frau Trott (Kämmerei)	38 232
fv2@georgenthal.de Herr Klötzer (Steuern)	38 208
steuern@georgenthal.de	
Ordnungsamt Frau Baumbach (Leiterin)	38 219
ordnungsverwaltung@georgenthal.de	00 213
Frau Hofmann (Allg. Ordnungsangelegenheiten)	38 225
ov1@georgenthal.de	

Frau Rydwal (Einwohnermeldeamt) meldestelle@georgenthal.de	38 105
Frau Weida (Einwohnermeldeamt) ov5@georgenthal.de	38 106
Frau Kämmerer (Friedhofswesen) friedhof@georgenthal.de	38 224
Frau Löhr (Verwaltungsangelegenheiten Kindertagesstätten) kindergarten@georgenthal.de	38 115
Herr Ulfich (Verwaltungsangelegenheiten Kindertagesstätten) ov4@georgenthal.de	38 117

Kindertagesstätten

Gemeinde Georgenthal			
Einrichtung	"Spatzennest" in Altenbergen		
Leiterin	Frau Theeg kita-spatzennest@geor		
Einrichtung	"Villa Pusteblume" in	Georgenthal	
Leiterin	Frau Abraham-Klein kita-villa-pusteblume@g		
Einrichtung	"Schnatterinchen" in Herrenhof		
Leiterin	Frau Wandrowec kita-schnatterinchen@g		
Einrichtung	"Zwergenland" in Leina		
Leiterin	Frau Stirtzel kita-zwergenland@geor	Tel. 03622 905830 rgenthal.de	
Einrichtung	"Villa Kunterbunt" in Schönau v. d. Walde		
Leiterin	Frau Fischer kita-villa-kunterbunt@g	Tel. 036253 42458 eorgenthal.de	

Gemeinde Emleben				
Einrichtung	"Tausendfüßler" i	"Tausendfüßler" in Emleben		
Leiterin	Frau Schuch tausendfuessler@c	Tel. 03621 755367 gemeinde-emleben.de		

Weitere wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Öffnungszeiten			
Landratsar		03621 214-0	
Polizeiinsp	zei Thüringen ektion Gotha	03621 780	
KOBB Frau OT Georger	Drößmerthal:	036253-38216	
		09:00 bis 11:30 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr	
Notruf Feud Notruf Poli	erwehr und Rettungsdi zei		
Friedrichrod 99894 Fried Tel.:	richroda, Ortsteil Finster		
Zuständige	Revierleiter:		
Daviday 05		0162 9680467	
Revier 05		tz, Dirk 0361 573913229 0361 571913229	

Mobil: 0172 3480150

......dirk.dubetz@forst.thueringen.de

E-Mail (dienstlich):

Amtsblatt de	er Gemeinde Georgenthal		- 4
Revier 06	Georgenthal Revierleiter Herr Hopf, Ale Mobil: E-Mail (dienstlich):alexander.ho	0172 259816	
Revier 07	Finsterbergen Revierleiter Dr. Struck, Ge Mobil: E-Mail (dienstlich): gerhard.stru	erhard 0172 348043	5
sprotokolle f Mo Fr. 07:0 außerhalb de Revierleitern	d Beseitigung von Wildunfäll ür die Versicherung 00 - 15:30 Uhr im Forstamt er normalen Dienstzeit des F I (soweit keine Rufbereitsch Pflichten der Jagdpächter	Finsterbergen Forstamtes von den o. a aft ausgelöst ist).	۱.
Notrufnum	nmern + Havariedienste	;	
Kampfmitte	tionszentrale Erfurt elbergungsdienstborierung GmbH, In der Ho	0361 49306	
TEAG Thürir Kundenserv TEN Thüring Störungsdie	cenummer bei der TEAG nger Energie AG Stromverso ice er Energienetz GmbH und i nst y der alten Nummern ab der	03641 817 111 Co KG 0800 686 1166 (24h	
Gasversorg Ohra Energio Am Bahnhof		03622 621-	6
Wasser/Abv Bereitschaft WAZV Apfel: WAZV Schill			3 0
Mülldeponi	e Wipperoda	036253 31129	9
99887 Gem	reismülldeponie OT Wipp einde Georgenthal		
Mo - Fr und jeden 1. Schadstoffe	Sa des Monatsntsorgung:	09:00 - 16:00 Uh 09:00 - 12:00 Uh	ır ır
Wertstoffho	tags of Ohrdruf, Suhler Str. 7 b		
Di - Fr Sa Annahme vo	n Sonderabfall:	10:00 - 18:00 Uh 08:00 - 14:00 Uh	ır ır
Abnahme vo	on: chrott, Elektroschrott, Grür		r
Restmüllab		iscillitt, Attiloiz	
	naft Gotha GmbH	03621 38741	3
	schof Entsorgungs GmbH	03621 4580	O
Sorge- und Jugendamt (Beratung fü bei häuslich in schwierige Beratung zu Frauenhaus	u erzieherischen Hilfen / Umgangsregelung Gotha, Frau Zeitsch ir Frauen er Gewalt (seelisch und/ode en Lebenssituationen / m Gewaltschutzgesetz und Gotha	er körperlich) / zu Stalking 03621 403209	
Beratungsst dienstags	elle Ohrdruf, Zimmerstr. 3		ır
Weißer Ring	g e. V.	0151 5516467	4

Tel.: 0151 55164674

Seelsorge	
Kloster St. Gabriel	036253 25142
SHG Freundeskreis Ohrdruf für Sucht	kranke & Angehörige
Gruppentreffen Dienstag	18:30 - 20:00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft Ohrdruf	Vollrathstraße 3
Anfragen an	03620591476
-	oder 0170 9018684
Info www.freundeskreise-sucht.de	
TZG Ernstroda	

Die Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung führt ab sofort wieder jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 13:00 bis 17:30 Uhr eine Sprechstunde im Zimmer 16 im Rathaus Ohrdruf durch. Bei schriftlichen Anträgen vorab unter der Rufnummer: 0174 9177431 einen Termin vereinbaren.

bei freilaufenden Nutztieren 03623 36150

Vereine/Verbände

Telefon und Fax	erten Gotha e. V. 03621 408080
Sprechzeiten:	07:00 14:00 116:
Mieterverein Gotha	
Justus-Perthes-Str. 1	ITel. 03621/400 184
99867 Gotha	Fax 03621/733 372
E-Mail: mieterverein.g	otha@t-online.de
Homepage: www.mie	terverein-gotha.de
Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 16.00 Uhr
	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 14.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Termine nach Verein	barung

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

über die Genehmigung der Aufhebung der Zweckvereinbarung zwischen der Gemeinden Emleben und der Gemeinde Georgenthal über die Aufnahme von Kindern in den Kindergarten der Gemeinde Emleben mit Wirkung zum 31.12.2025.

Die oben genannte Zweckvereinbarung vom 15.12.2020 wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Gotha mit Bescheid vom 15.02.2021 genehmigt. Die Bekanntmachung der Zweckvereinbarung und ihrer Genehmigung erfolgte im Amtsblatt des Landkreises Gotha vom 18.03.2021.

Die form- und fristgerechte Kündigungserklärung der Gemeinde Georgenthal hat die Aufhebung der Zweckvereinbarung mit Wirkung zum 31.12.2025 zur Folge. Die Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt gotha hat die Aufhebung der Zweckvereinbarung gemäß 3 13 Abs. 2 sowie 3 46 Abs.1 Satz Nr. 3 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit mit Bescheid vom 23.01.2025 genehmigt.

Gotha, den 18.02.2025 gez. Eckert Landrat

Jagdgenossenschaft Catterfeld/ Altenbergen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Catterfeld/ Altenbergen findet

am Mittwoch, dem 26.03.2025 um 18:00 Uhr in der Gaststätte "Schillershöhe" im OT Catterfeld

Dazu sind alle Eigentümer von Wald, Feld und Wiese herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung, Eröffnung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Bericht des Jagdvorstehers
- 4. Bericht des Kassenführers
- 5. Bericht des Kassenprüfers
- 6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- 7. Bekanntgabe des Haushaltsplanes 2025/2026
- 8. Beschluss über die Verfahrensweise des Reinertrages
- 9. Neuwahlen des Vorstandes sowie der Kassenprüfer
- 10. Diskussion und verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen Hartmut Steinbrück Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Georgenthal

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Georgenthal recht herzlich zu unserer

Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 10.04.2025 um 18:00 Uhr im Gasthaus "Zur Aue" Herrenhof

ein.

Tagesordnung

- 1. Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenführers
- 3. Bericht der Kassenprüfung
- 4. Entlastung des Vorstandes
- 5. Jagdjahr 2024 / Abschussplanerfüllung
- 6. Auswertung des 1. Jahres der Jagd in Eigenregie
- 7. Diskussion
- 8. Beschlussfassung
- 9. Schlusswort

R. Schottmann Vorsitzender der JG

Jagdgenossenschaft Schönau/Wipperoda

Die herzliche Einladung zur nichtöffentlichen

Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schönau/Wipperoda am 11.04.2025, um 19:00 Uhr in der Gaststätte "Bistro Imbiss Eck" / Gothaer Straße

der Gemeinde Georgenthal / OT Schönau vor dem Walde

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Schönau/Wipperoda gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2. Bericht des Jagdvorstehers
- 3. Bericht zum Haushaltsplan Jagdjahr 2024/2025
- 4. Bericht des Kassenprüfers
- 5. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenverwalters
- Bekanntgabe und Beschlussfassung des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2025/2026
- 7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
- 8. Verschiedenes, Anfragen und Diskussion

gez. Oßwald Jagdvorsteher

Hinweis/Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten

gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre gesetzlich berufenen Vertreter oder deren Beauftragte.

Nach § 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft sind die Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedsrechte verpflichtet, Veränderungen im Grundstückseigentum unter Vorlage eines Grundbuchauszuges der Jagdgenossenschaft nachzuweisen.

Jagdgenossenschaft Emleben

Sehr geehrte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Emleben,

der Vorstand der Jagdgenossenschaft Emleben lädt alle Landeigentümer zur Genossenschaftsversammlung am Donnerstag, dem 24. April 2025 um 18:00 Uhr in die Gaststätte "Zur Erholung" in Emleben

ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung der Mitglieder
- 2. Feststellung der form- und fristgerechten Ladung
- 3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen
- 4. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- 5. Bericht des Jagdvorstehers
- 6. Bericht der Kassiererin
- 7. Bericht der Kassenprüfer
- 8. Entlastung des Jagdvorstandes für das Jagdjahr 24/25
- Bericht der Jagdpächter über das Jagdgeschehen im Jagdjahr 24/25
- 10. Aufgaben für das Jagdjahr 25/26
- 11. Verwendung der Jagdpacht und Beschluss dazu
- 12. Verschiedenes / Diskussion
- 13. gemeinsames Abendessen

Die Versammlung sollte genutzt werden, um Veränderungen in den Besitzverhältnissen anzuzeigen. Entsprechende Unterlagen sind vorzulegen. Wir weisen darauf hin, dass jeder Eigentümer von bejagbarer Fläche in der Gemarkung Emleben (Feld, Wald, Wiese) automatisch Mitglied der Jagdgenossenschaft Emleben ist

Sebastian Meder Jagdvorsteher

Gemeinde Georgenthal

Das Einwohnermeldeamt informiert:

Zum 1.1.2025 sieht das Verfahren des Erwerbs von Untersuchungsberechtigungsscheinen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (für Jugendliche vom 15. - 18. Lebensjahr) künftig nur noch eine digitale Antragstellung (www.untersuchungsberechtigungsschein.de) oder eine Antragstellung beim Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz (TLV) vor.

Eine Beantragung im Einwohnermeldeamt ist nicht mehr möglich.

Einwohnermeldeamt / Ordnungsverwaltung

Einladung zur Einwohnerversammlung

für die Einwohner der Landgemeinde Georgenthal

Entsprechend § 15 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung findet

am Donnerstag, dem 27.03.2025, um 18:00 Uhr

im Gasthaus "Schillers Höhe" Am Denkmal 02 OT Catterfeld, 99887 Georgenthal

eine Einwohnerversammlung statt.

Alle Einwohner der Landgemeinde Georgenthal sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Informationen des Bürgermeisters der Landgemeinde Georgenthal über die Entwicklung der Landgemeinde und der Ortschaft Catterfeld
- 2. Anfragen an den Bürgermeister
- 3. Sonstiges

Zur besseren Vorbereitung der Einwohnerversammlung wird darum gebeten, beabsichtigte Anfragen an den Bürgermeister bis zum 21.03.2025 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, Tambacher Straße 02, einzureichen.

Georgenthal, den 21.01.2025 Florian Hofmann Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung

für die Einwohner der Landgemeinde Georgenthal

Entsprechend § 15 Absatz 1 der Thüringer Kommunalordnung findet

am Dienstag, dem 22.04.2025, um 18:00 Uhr

im Saal des Bürgerhauses Georgenthal Bahnhofstraße 08, 99887 Georgenthal

eine Einwohnerversammlung statt.

Alle Einwohner der Landgemeinde Georgenthal sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Informationen des Bürgermeisters der Landgemeinde Georgenthal über die Entwicklung der Landgemeinde und der Ortschaft Georgenthal
- 2. Anfragen an den Bürgermeister
- 3. Sonstiges

Zur besseren Vorbereitung der Einwohnerversammlung wird darum gebeten, beabsichtigte Anfragen an den Bürgermeister bis zum 16.04.2025 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal, 99887 Georgenthal, Tambacher Straße 02, einzureichen.

Georgenthal, den 03.03.2025 Florian Hofmann Bürgermeister

Vorschläge zur Verleihung der Ehrenmedaille der Landgemeinde Georgenthal erbeten

Die Landgemeinde Georgenthal verleiht aufgrund ihrer Satzung zur Ehrenordnung jährlich an Personen und Personenvereinigungen, die sich in besonderer Art und Weise ehrenamtlich insbesondere auf sozialem, kulturellem, kommunalpolitischem, sportlichem, ökonomischem oder ökologischem Gebiet - um die Landgemeinde Georgenthal und ihre Einwohner verdient gemacht haben, das Ehrenamt in besonderer Weise fördern, oder anderweitig zur Erhöhung des Ansehens der Landgemeinde beigetragen haben, die Ehrenmedaille der Landgemeinde Georgenthal. Ebenso kann das Lebenswerk verdienstvoller Bürger mit der Ehrenmedaille gewürdigt werden.

Vorschläge zur Verleihung der Ehrenmedaille der Landgemeinde Georgenthal kann jede natürliche und jede juristische Person bis zum 31. März des Jahres der vorgesehenen Verleihung gegenüber dem Bürgermeister einbringen. Über die Verleihung der Ehrenmedaille entscheidet der Gemeinderat der Landgemeinde durch Beschluss in nichtöffentlicher Sitzung.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher um Einreichung von Vorschlägen zur Verleihung der Ehrenmedaille der Landgemeinde Georgenthal im Jahr 2025. Die Vorschläge sind schriftlich unter Angabe des Absenders mit einer ausführlichen Begründung

bis zum 31. März 2025

auf dem Postweg an die

Gemeindeverwaltung Georgenthal, Herrn Bürgermeister Florian Hofmann 99887 Georgenthal, Tambacher Straße 02

oder per E-Mail an

stabsstelle@georgenthal.de

zu richten.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die Datenschutzinformationen gemäß Artikel 12, 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind auf der Internetseite der Landgemeinde Georgenthal unter www.georgenthal.de. hinterlegt und dort einsehbar.

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

Kurbeitragssatzung der Gemeinde Georgenthal

öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

- Durch den Gemeinderat wurde am 17.12.2024 mit Beschluss Nr. 87/2024 die Kurbeitragssatzung der Gemeinde Georgenthal beschlossen.
- Die Satzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am 13.01.2025 mit der Bitte um Erteilung der Eingangsbestätigung gem. § 21 Abs. 3 ThürKO vorgelegt.
- Mit Datum vom 20.01.2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha gem. § 21 Abs. 3 Satz 2, 2. Halbsatz ThürKO die Eingangsbestätigung in der jeweils gültigen Fassung zu o.g. Satzung erteilt. Die Satzung darf gem. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThüKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.
- 4. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Georgenthal, den 27.02.2025 gez. Hofmann Bürgermeister

Kurbeitragssatzung der Gemeinde Georgenthal

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeindeund Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBI. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBI. S. 270) sowie der §§ 1, 2 und 9 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBI. S. 301), zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBI. S. 277, 288), erlässt die Gemeinde Georgenthal folgende Kurbeitragssatzung.

§ 1 Erhebung eines Kurbeitrages

- (1) Die Ortschaft Georgenthal in Verbindung mit seinen Ortsteilen und der seit Juni 2024 verfassten Ortschaft Nauendorf sind staatlich anerkannter Erholungsort.
- (2) Die Gemeinde Georgenthal erhebt für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung und Unterhaltung der zu Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen, Anlagen und Leistungen sowie für die zu diesen Zwecken durchgeführten Veranstaltungen einen Kurbeitrag. Dieser ist eine öffentlich-rechtliche Abgabe.
- (3) Für die Benutzung von Einrichtungen und für die Teilnahme an Veranstaltungen, die besondere zusätzliche Aufwendungen erfordern, kann neben dem Kurbeitrag ein besonderes Eintrittsgeld erhoben werden.

§ 2 Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Gebiet der Ortschaften Georgenthal und Nauendorf.

§ 3 Erhebungszeitraum

Der Kurbeitrag wird in der Zeit vom 01. Januar bis einschließlich 31.Dezember eines jeden Jahres erhoben.

§ 4 Beitragspflichtiger Personenkreis

- (1) Beitragspflichtig sind alle Personen, die sich in dem Erhebungsgebiet zu Erholungszwecken aufhalten, ohne dort ihre Hauptwohnung im Sinne des Melderechtes zu haben, und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Einrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen geboten wird.
- (2) Die Kurbeitragspflicht besteht unabhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme der Veranstaltungen und Einrichtungen. Dabei bleibt die Erhebung von Benutzungsgebühren und Nutzungsentgelten unberührt.

§ 5 Entstehen, Fälligkeit und Entrichtung des Beitrages

- (1) Die Beitragspflicht nach § 4 entsteht mit dem Eintreffen im Erhebungsgebiet und endet mit dem Tag der Abreise. Die Beitragspflicht nach § 6 Absatz 2 entsteht zu Beginn des Erhebungsjahres
- (2) Die gesamte Beitragsschuld ist mit dem Beginn der Beitragspflicht nach Abs. 1 im Falle des § 6 Abs. 2 mit Zustellung des Bescheides fällig.
- (3) Der Beitrag ist an den zu dessen Einzug und Abführung Verpflichteten (§ 10) oder, falls ein solcher nicht vorhanden ist, an die Verwaltung der Gemeinde Georgenthal zu entrichten.

§ 6 Höhe des Kurbeitrages, Pauschalierung

- (1) Der Beitrag beträgt pro Aufenthaltstag:
 - Kinder bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres sind beitragsfrei
 - 2. für Kinder von 7 16 Jahren 0,50 €
 - 3. für Personen über 16 Jahren 1,00 €

(2) Von Beitragspflichtigen, die Eigentümer oder Besitzer einer Wohneinheit im Erhebungsgebiet sind, wird unabhängig von der Dauer oder der Häufigkeit ihrer Aufenthalte während eines Kalenderjahres und der Lage der Wohneinheit im Erhebungsgebiet einmal im Kalenderjahr der Kurbeitrag für einen Aufenthalt von 28 Tagen erhoben.

§ 7 Befreiung und Ermäßigung von der Kurbeitragspflicht

- (1) Von der Entrichtung eines Kurbeitrages sind befreit:
 - Personen, die sich zur Ausübung ihres Berufes oder zu Ausbildungszwecken im Erhebungsgebiet aufhalten;

- 2. Teilnehmer an Tagungen, Lehrgängen, Weiterbildungen;
- Personen, die als Hausbesuch bei einer im Erhebungsgebiet wohnhaften Familie unentgeltlich Aufnahme finden:
- 4. Gäste von Jugendherbergen, sofern es sich um Schulklassen, Vereinsgruppen und dgl. handelt
- (2) Von der Entrichtung eines Kurbeitrages werden auf Antrag befreit:
 - Pflegebedürftige, denen Hilfe zur Pflege im Sinne des § 61 Zwölftes Sozialgesetzbuch - SGB XII zu gewähren ist, sofern sie selbst die Kosten des Aufenthalts und der Kur in voller Höhe tragen
 - Begleitpersonen von Schwerbeschädigten, Schwererwerbsbeschränkten oder Behinderten im Sinne des § 53 Zwölftes Sozialgesetzbuch SGB XII mit mindestens 50 von 100 Erwerbsminderung, wenn die Notwendigkeit einer Begleitperson durch amtsärztliche Bescheinigung, Schwerbehindertenausweis oder Rentenbescheid nachgewiesen wird und die Begleitperson selbst keine Kurmittel braucht
 - Bettlägerig Kranke für die Zeit, in der sie ihre Unterkunft nicht verlassen können und keine Vergünstigungen in Anspruch nehmen, bei Vorlage eines ärztlichen Attestes.
- (3) Der Kurbeitrag wird um 50% ermäßigt für Schwerbehinderte im Sinne des § 1 des Schwerbehindertengesetzes.

§ 8 Erstattung des Kurbeitrages

Bricht der Beitragspflichtige seinen Aufenthalt vorzeitig ab, so erhält er auf Antrag gegen Rückgabe der Gästekarte und Vorlage der Abmeldebescheinigung des Beherbergungsgebers den entrichteten Kurbeitrag anteilig erstattet. Der Antrag muss bis zum Ende des Kalenderjahres in dem der Aufenthalt abgebrochen worden ist, bei der Gemeindeverwaltung Georgenthal eingehen, andernfalls erlischt der Erstattungsanspruch.

§ 9 Aufzeichnungs- und Meldepflichten

- (1) Wer Personen im Erhebungsgebiet gegen Entgelt beherbergt, einen Campingplatz betreibt oder seine Wohnung (Zweitwohnung) als Ferienwohnung Personen zur Verfügung stellt (Beherbergungsgeber), ist verpflichtet, bei ihm verweilende Personen an- und abzumelden und von dem Beitragspflichtigen den Kurbeitrag einzuziehen. Ebenso ist der Beherbergungsgeber verpflichtet, die nach § 7 Abs. 1 befreiten Personen anzumelden.
- (2) Die Landgemeinde Georgenthal stellt den Beherbergungsgebern ein onlinebasiertes elektronisches Meldescheinsystem zur Verfügung.
- (3) Der Beherbergungsgeber im Sinne Abs. 1 hat die Meldungen über die Meldesoftware vorzunehmen und für Gästekarten und Meldescheine die vorgeschriebenen Vorlagen der Gemeinde Georgenthal zu verwenden. Die Zugangsdaten und das Meldeprogramm sind vor unbefugter Einsichtnahme zu sichern.
- (4) Nach Anmeldung bei dem Meldescheinsystem haben Beherbergungsgeber laufend die Erfassung, Erstellung, Verwaltung und Abrechnungen der Meldescheine und Gästekarten durchzuführen.
- (5) Der Beitragspflichtige ist verpflichtet, neben den melderechtlich weiterführenden Angaben, für die Erhebung des Kurbeitrags durch die Gemeinde Georgenthal und die Nutzung der Gästekarte folgende Angaben zu machen:
 - Name, Vorname,
 - Gastkategorie und
 - den Tag der Ankunft und den vorgesehenen Abreisetag.
- (6) Beansprucht er eine Beitragsbefreiung oder Beitragsminderung nach § 7, so muss er ergänzend, die zur Darlegung der satzungsgemäßen Voraussetzungen erforderlichen Angaben machen bzw. nachweisen (z.B. über die Teilnahme an Tagungen, die betriebliche Ausbildung, ärztliches Attest, Schwerbehindertenausweis).
- (7) Der Beherbergungsgeber hat die Meldedaten binnen 24 Stunden nach Ankunft des Gastes abzugeben.

- (8) Spätestens am Tag nach der Ankunft der beherbergten Person (Fälligkeit des Kurbeitrages) ist der entsprechende, vorher im System erstellte Meldeschein mit dem eigenen Drucker auf der überlassenen Druckvorlage auszudrucken.
- (9) Der Beherbergungsgeber hat unterschriebene Meldescheine, vom Tag der Abreise der beherbergten Person an, ein Jahr aufzubewahren und innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist zu vernichten.
- (10) Der Beauftragte der Gemeinde Georgenthal ist berechtigt, die Belegung der Beherbergungsstätte anhand der Eintragungen in der Meldesoftware zu prüfen und sich die Übereinstimmungen mit der tatsächlichen Belegung auf einem Vordruck durch Unterschrift des Beherbergungsgebers oder dessen Vertreters bestätigen zu lassen.
- (11) Ist der Beherbergungsgeber selbst Ortsfremder, so hat er die Meldung nach Abs. 1 und 2 für sich und seine Angehörigen selbst zu bewirken. Entsprechendes gilt auch für die Aufzeichnungspflicht nach Abs. 4.

§ 10 Einzug und Abführung des Kurbeitrages, Haftung

- (1) Der Beherbergungsgeber hat den satzungsgemäßen Kurbeitrag von den Beitragspflichtigen im Voraus für die Aufenthaltsdauer einzuziehen und nach Rechnungslegung an die Gemeinde Georgenthal abzuführen.
- (2) Der Beherbergungsgeber haftet neben den Beitragspflichtigen für die rechtzeitige und vollständige Einziehung und Abführung des Kurbeitrages als Gesamtschuldner.

§ 11 Gästekarte

- (1) Jeder Beitragspflichtige erhält nach Entrichtung des Kurbeitrages eine Gästekarte mit der er die damit verbundenen Leistungen in Anspruch nehmen kann. Voraussetzung sind die Gästeangaben gemäß Abs. 2. Für die Gästekarte sind die, von der Gemeinde Georgenthal an die Beherbergungsgeber, ausgegebenen Vorlagen zu verwenden.
- (2) Zur Ausgabe und Nutzung der Gästekarte sind die Angaben der Aufenthaltsdauer, der Gästekategorie und des Namens und Vornamens des Beitragspflichtigen erforderlich. Die Gästekarte ist personalisiert und nicht übertragbar.
- (3) Die Datenverarbeitung und Erstellung der Gästekarte erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DSGVO. Die Informationspflichten gem. Art. 12, 13 DSGVO werden den Gästen vor der Verarbeitung zur Verfügung gestellt.
- (4) Die Gästekarte ist bei der Benutzung von Einrichtungen und bei der Teilnahme an Veranstaltungen den Kontrollpersonen auf Anfrage vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Verwendung wird sie eingezogen. Die Verwaltung der Gemeinde ist berechtigt, in besonders begründeten Fällen die Ausgabe von Gästekarten zu verweigern und ausgegebene Gästekarten gegen Erstattung der Kosten einzuziehen.
- (5) Der Verlust der Gästekarte ist bei der Verwaltung anzuzeigen. Für die Ersatzausfertigung wird eine Gebühr von 1,00 € erhoben.
- (6) In den Fällen der § 6 Abs. 2 und § 7 können Gästekarten oder besondere Bescheinigungen ausgestellt werden.

§ 12 Aushangpflicht

- (1) Diese Satzung ist von jedem Beherbergungsgeber i. S. d. § 9 Abs. 1 an allgemein zugänglicher Stelle deutlich sichtbar
- (2) Der Beherbergungsgeber hat die im Anhang 1 beigefügten Informationspflichten gem. Art. 12, 14 DSGVO jeder beitragspflichtigen Person i. S. d. § 4 Abs. 1 vor der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Dies kann z. B. durch Aushang oder ausgedruckten Beiblatt erfolgen.
- (3) Werden weitere personenbezogene Daten verarbeitet oder im Vorfeld der Anreise vom Beherbergungsgeber abgefragt, muss dieser dabei die gesetzlichen Vorschriften der DSGVO einhalten.

§ 13 Straf- und Bußgeldvorschriften

- (1) Gemäß § 16 ThürKAG wird wegen Abgabenhinterziehung mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft, wer
 - einer Gemeinde oder einer Stadt über Tatsachen, die für die Erhebung oder Bemessung von Abgaben erheblich sind, unrichtige oder unvollständige Angaben macht,
 - eine Gemeinde oder eine Stadt pflichtwidrig über abgaberechtlich erhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt und dadurch Abgaben verkürzt oder für sich oder einen anderen nicht gerechtfertigten Abgabenvorteil erlang. Der Versuch ist strafbar.
- (2) Ordnungswidrig handelt gem. § 17 ThürKAG, wer als Abgabenpflichtiger oder bei Wahrnehmung der Angelegenheiten eines Abgabepflichtigen eine der in Abs. 1 bezeichneten Taten leichtfertig begeht (leichtfertige Abgabeverkürzung). Er kann mit einer Geldbuße bis zum gesetzlich vorgeschriebenen Höchstbetrag belegt werden.
- (3) Ordnungswidrig handelt auch, wer vorsätzlich oder leichtfertig
 - Belege ausstellt, die in tatsächlicher Hinsicht unrichtig sind oder
 - Den Vorschriften einer Abgabensatzung zur Sicherung oder Erleichterung der Abgabenerhebung, insbesondere zur Anmeldung und Anzeige von Tatsachen, zur Führung von Aufzeichnungen oder Nachweisen, zur Kennzeichnung oder Vorlegung von Gegenständen oder zur Erhebung und Abführung von Angaben zuwiderhandelt und es dadurch ermöglicht, eine Abgabe zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen (Abgabegefährdung). Er kann mit einer Geldbuße bis zum gesetzlich vorgeschriebenen Höchstbetrag belegt werden.

§ 14 Rechtsmittel, Vollstreckung

- (1) Die Rechtsbehelfe gegen die Heranziehung zum Kurbeitrag richten sich nach der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Die Einlegung eines Rechtsbehelfs hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO).
- (2) Die Betreibung von Kurbeiträgen erfolgt nach dem Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 15 Inkrafttreten und Aufhebung bisheriger Vorschriften

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 17.01.2016 außer Kraft.

Georgenthal, 27.02.2025 Florian Hofmann Bürgermeister

Zustellreklamationen:

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post @ wittich-langewiesen.de

Impressum: Amtsblatt der Landgemeinde Georgenthal Herausgeber: Gemeinde Georgenthal, Tambacher Straße 2, 99887 Georgenthal Tel.: 036253 / 380, Fax: 036253 / 38102 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,

info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Gemeinde Georgenthal, Ansprechpartner Herr Baier

Verantwortlich für amtlichen Teil: Gemeinde Georgenthal, Ansprechpartner Herr Baier Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eing egnaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfalt können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Stellenausschreibung

Die Landgemeinde Georgenthal sucht ab sofort, zunächst als Krankheitsvertretung für die Kindertagesstätte "Schnatterinchen" der Landgemeinde einen

Staatlich anerkannten Erzieher (w/m/d)

in Teilzeit mit 32 Wochenstunden.

Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Staatlich anerkannter Erzieher
- umfassende Kenntnisse über aktuelle p\u00e4dagogische und fr\u00fchkindliche Bildungsstandards sowie einen sicheren Umgang mit den Inhalten des Th\u00fcringer Bildungsplans
- freundlicher und hilfsbereiter Umgang mit Kindern und Eltern
- dynamische, belastbare, team- und kommunikationsorientierte Persönlichkeit
- Leistungsbereitschaft und eine professionelle, reflektierte berufliche Haltung
- Bereitschaft, bei Bedarf auch über die normale Arbeitszeit hinaus Dienst zu leisten
- Flexibilität
- wünschenswert ist eine mehrjährige Berufserfahrung
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses ohne Eintragungen, welches nicht älter als 6 Monate ist

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Betreuung der Kinder einer Gruppe
- gruppenübergreifende Arbeit im Haus
- Beobachtung und Dokumentation des Entwicklungsstandes der Kinder
- Engagement und Einsatzbereitschaft bei der Gestaltung des p\u00e4dagogischen und organisatorischen Prozesses
- Mitwirkung bei der Repräsentation der Einrichtung in der Öffentlichkeit
- aktive Gestaltung der Elternarbeit sowie Führen von Elterngesprächen
- Wahrnehmung von Sonderaufgaben bei Notwendigkeit Änderungen des Aufgabengebietes sind vorbehalten.

Wir bieten:

- eine Eingruppierung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- · ein harmonisches und wertschätzendes Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Maßgabe der dienstlichen Erfordernisse
- Weiterbildung durch interne und externe Angebote

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Prüfungs- und Beschäftigungsnachweisen, ggf. Nachweis der Schwerbehinderung bis zum 26.03.2025 an:

Gemeinde Georgenthal
Bürgermeister Herrn Florian Hofmann
- persönlich Tambacher Str. 2
99887 Georgenthal

Hinweise:

Teure und aufwändige Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich. Wir bitten die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Wird die Rücksendung der Unterlagen gewünscht, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Bewerbungen per E-Mail sind aus Datenschutzgründen nicht zulässig. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Information zum Datenschutz:

Ihre Daten werden durch die Gemeinde Georgenthal im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten durch die Gemeinde Georgenthal im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens (Zweck der Verarbeitung). Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen (ein Widerruf führt zum Ausschluss aus dem laufenden Verfahren). Nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber/innen datenschutzkonform vernichtet. Ihre Rechte hinsichtlich des Datenschutzes ergeben sich aus der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Florian Hofmann Bürgermeister

Gemeinde Emleben

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

Haushaltssatzung der Gemeinde Emleben für das Haushaltsjahr 2025

öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

- Durch den Gemeinderat wurde am 12.12.2024 mit Beschluss Nr. 31/2024 die Haushaltssatzung der Gemeinde Emleben für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen.
- Die Satzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am 18.12.2024 mit der Bitte um Erteilung der Eingangsbestätigung gem. § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vorgelegt.
- Mit Datum vom 07.02.2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha die Eingangsbestätigung erteilt. Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 2 ThürKO wird die Haushaltssatzung öffentlich bekannt gemacht.
- 4. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.
- 5. Die Haushaltssatzung 2025 liegt gem. § 57 Abs. 3 ThürKO ab dem 11.03.2025 während der Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Georgenthal, Tambacher Str. 2, Zimmer 108 zur Einsicht bis zum 25.03.2025 öffentlich aus und steht weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Georgenthal, den 11.03.2025 gez. Kalisch Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Emleben (Landkreis Gotha)

für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund des § 55 ff ThürKO erlässt die Gemeinde Emleben folgende Haushaltssatzung:

8 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und

Ausgaben mit

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und

Ausgaben mit

1.546.600 €

3.302.700 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf <u>550.000</u> € festgesetzt.

§ 5

Die Erheblichkeitsgrenze im Sinne des § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO wird auf **96.000** € im Einzelfall festgelegt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

Emleben, dem 13.02.2025 Gemeinde Emleben Gez. Kalisch Bürgermeister

(Siegel)

Amtliche Bekanntmachung

Hiermit wird die

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatzsatzung) der Gemeinde Emleben

öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

- Durch den Gemeinderat wurde am 23.01.2025 mit Beschluss Nr. 1/2025 die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatzsatzung) der Gemeinde Emleben beschlossen.
- Die Satzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde am 04.02.2025 mit der Bitte um Erteilung der Eingangsbestätigung gem. § 21 Abs. 3 ThürKO vorgelegt.
- 3. Mit Datum vom 06.02.2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha gem. § 21 Abs. 3 Satz 2, 2. Halbsatz ThürKO die Eingangsbestätigung in der jeweils gültigen Fassung zu o.g. Satzung erteilt. Die Satzung darf gem. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThüKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.
- 4. Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Emleben, den 27.02.2025 gez. Kalisch Bürgermeister

Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Emleben

Auf der Grundlage der §§ 2,18,19 und 54 der Thüringer Gemeindeund Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBI. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBI. S. 277, 288) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBI. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBI. S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 Gesetz vom 16. Dezember 2022 (BGBI. I S. 2294) und § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBI. 2024 I Nr. 108), hat der Gemeinderat der Gemeinde Emleben in der Sitzung am 23.01.2025 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1 Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Emleben wie folgt festgesetzt:

- (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche 300 v. H. Betriebe (Grundsteuer A)
- (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B) 400 v. H
- (3) Gewerbesteuer

400 v. H

§ 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Gemeinde Emleben, den 13.02.2025 Gez. Philipp Kalisch

Gez. Philipp Kalisch Bürgermeister

-Siegel-

de

Bekanntmachung zur Feststellung des Abstimmungsergebnisses des Ratsreferendums der Gemeinde Emleben am 23.02.2025

Der Abstimmungsausschuss der Gemeinde Emleben hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 24.02.2025 das nachfolgende endgültige Ergebnis für die Abstimmung über den Bürgerentscheid "Sind Sie dafür, dass Windenergie-Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Emleben errichtet werden dürfen?" ermittelt und festgestellt.

Zahl der Abstimmungsberechtigten: 567
Zahl der Abstimmenden: 498
Wahlbeteiligung: 87,8 %
Ungültige Stimmabgaben: 7
Gültige Stimmabgaben: 491

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

"Sind Sie dafür, dass Windenergie-Anlagen auf Stimmen

dem Gebiet der Gemeinde Emleben errichtet werden dürfen?"

JA 153
NEIN 338
Zusammen 491

Jeder Abstimmungsberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Abstimmungsergebnisses die Feststellung des Abstimmungsergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Abstimmungsanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Georgenthal, 06.03.2025 Gez. Frank

Abstimmungsleitung

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Georgenthal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Winter wollte in diesem Jahr nicht so richtig in Fahrt kommen. Das ärgert in erster Linie die Wintersportler. Was ohne Schnee aber auch entfällt, sind beschauliche Spaziergänge bei klarer Winterluft, bei denen der Schnee unter den Schuhen knirscht und die Landschaft in ein zauberhaftes Weiß gehüllt ist. Auf all das müssen wir wahrscheinlich bis zum nächsten Jahr warten.

Welche Auswirkung der schneearme und damit trockene und recht warme Winter auf die Natur hat, werden wir spätestens im Frühjahr und Sommer erleben. Für uns als Gemeinde bot die milde Witterung die Möglichkeit, vieles im Außenbereich zu erledigen, was bei Schnee nicht möglich gewesen wäre. Auch für uns gilt derselbe Zeitrahmen für den Baum- und Strauchschnitt, wie für Privatpersonen. Bei weniger Einsätzen im Winterdienst, bleibt mehr Zeit für anderes.

Die ersten Einwohnerversammlungen in diesem Jahr habe ich bereits erfolgreich absolviert. Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich für die rege Beteiligung bedanken. Wir haben mit den Einwohnerversammlungen ein Instrument, um den Bürger direkt über die Tätigkeit der Verwaltung und des Bürgermeisters zu informieren. Es bietet auch die Möglichkeit für Kritik und den Austausch zu aktuellen Problemen. Streng nach Gesetz würde eine einzige Einwohnerversammlung im Jahr für alle Ortschaften gemeinsam den Anforderungen der Thüringer Kommunalordnung genügen. Ich habe mich bewusst dafür entschieden, in allen Ortschaften eine separate Versammlung durchzuführen, um möglichst vielen Bürgern die Möglichkeiten zu geben, teilzunehmen. Ich freue mich, wenn wir uns vor Ort sehen.

Die Faschingszeit ging mit einem großen und würdigen Finale zu Ende. Neben dem traditionellen Rosenmontagsumzug in Catterfeld veranstaltete der Georgenthaler Karnevalverein anlässlich seines 55. Jubiläums einen Umzug durch Georgenthal. Die Vorbereitung beider Umzüge stand unter dem Schatten der feigen Attentate, welche Deutschland seit Jahresbeginn in Atem gehalten haben. Insbesondere der guten Abstimmung zwischen unserem Ordnungsamt, der Polizei, der Feuerwehr und den Vereinen war es zu verdanken, dass alles reibungslos abgelaufen ist. Ich bedanke mich hierfür ausdrücklich bei allen Beteiligten. Insbesondere danke ich den Kameraden der Feuerwehr, welche für die Absicherung der Umzüge sofort bereitstanden und diese gerne unterstützen.

Ich durfte Veranstaltungen von all unseren Faschingsvereinen besuchen und möchte mich für die kurzweilige Zeit bedanken, welche ich verleben konnte. Wir haben viele kreative Köpfe in unseren Ortschaften, welche jedes Jahr ein tolles und abwechslungsreiches Programm gestalten. Ein Besuch der Veranstaltungen kann ich jedem nur wärmsten empfehlen.

Das Thema Glasfaser ist wieder aktuell und die Deutsche Glasfaser GmbH ist momentan unterwegs und versendet zudem Auftragsbestätigungen per E-Mail. Daher möchte ich hier nochmal kurz auf den aktuellen Stand eingehen. Das Unternehmen, welches ja in unseren Orten eine Vorvermarktungsaktion durchgeführt hatte, beabsichtigt noch in diesem Jahr mit dem Bau des Glasfasernetzes zu beginnen. Die Firma steht in aktivem Austausch mit der Gemeinde. Es wird hierzu erneute Infoveranstaltungen für die Bevölkerung geben. Die Termine hierfür werden rechtzeitig bekannt gegeben. Es sieht also aktuell sehr gut für schnelles Internet in unseren Gemeinden aus.

Ich hoffe wir lesen uns im neuen Amtsblatt an dieser Stelle wieder.

Herzlichst Florian Hofmann



Nachruf

In gemeinsamer und stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Frau Iris Kühn

Iris Kühn war langjährige Mitarbeiterin der Finanzverwaltung der Landgemeinde Georgenthal und seit 2024 das freundliche Gesicht im Bürgerbüro in Schönau vor dem Walde.

Wir haben sie als engagierte, kompetente und hilfsbereite Kollegin geschätzt und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Wir sind dankbar für ihr tatkräftiges Wirken für unsere Gemeinschaft.

In dieser schweren Zeit gilt unser tiefes Mitgefühl ihrer Familie und den Angehörigen. Im Namen des Gemeinderates der Landgemeinde, der Ortschaftsräte, ihrer Kolleginnen und Kollegen teilen wir den unerwarteten und schmerzlichen Verlust.

Im stillen Gedenken Bürgermeister Florian Hofmann

KOMMT SPIELEN!

Spielnachmittag im Bürgerhaus am 29. März, 14:00 bis 18:00 Uhr

Großer Spielnachmittag im Bürgerhaus Georgenthal - Jung und Alt sind herzlich zum geselligen Spielen eingeladen.

Anne-Marie Gladitz wird mit einer großen Auswahl an neuen und bekannten Brett-, Karten- und Würfelspielen vor Ort sein. Jedes Spiel kann nach Lust und Laune ausprobiert werden - für jeden ist etwas dabei! Regeln lesen ist völlig unnötig, denn Anne-Marie erklärt jedes der mitgebrachten Spiele.

Die ganze Landgemeinde ist zum Mitspielen eingeladen!



Bild von standret auf Freepik

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um einn Anmeldung bis zum 24. März 2025 per E-Mail an landdrang@georgenthal.de oder telefonisch unter 036253 38222.

Gunter Schmidt Projektleiter Projekt LANDDRANG

Veranstaltungen in der Landgemeinde Georgenthalbis Mai 2025

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
21.03.25	Bijou im Wandel der Zeit	Johannisbergmuseum	19:00
23.03.25	Harfen-KonzertLuise Enzian	Kirchgemeindehaus	10:30
30.03.25	Johannisbergmuseum	14:00	
11.04.25	Freitagstreff	Schützenhaus	18:00
12.04.25	Frühjahrsputz	Altenbergen/Catterfeld	09:00
12.04.25	Seniorentreff	Schützenhaus	15:00
30.04.25	Maibaumstellen	Rosengärtchen	18:00
10.05.25	Hähnekrähen	Schulhof	14:00
16.05.25	Freitagstreff	Schützenhaus	18:00
17.05.25	Seniorentreff	Schützenhaus	15:00
25.05.25	Sommerfest	Kau Catterfeld	14:00
29.05.25	Himmelfahrtsparty	Schützenplatz	11:00

OI Engelsbach

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
12.04.25	Frühjahrsfeuer	Im Grund	18:00
30.04.25	Maibaumstellen	Dorfplatz	18:00
17.05.25	Frühjahrsputz	Engelsbach	10:00
21.05.25	Seniorenkaffee	Dorfgemeinschaftsraum	14:00

OT Georgenthal

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
29.03.25	Kommt spielen! Spielenachmittag	Bürgerhaus	14:00
29.03.25	Lesekonzert Die große Menge wird mich nie begreifen, die Pfeifen – Robert Gernhardt	Saal Klosterhof	19:00
31.03 06.04.25	1. Künstlerresidenz	Georgenthal	
05.04.25	Projekttag Landart	Georgenthal	n.n.
06.04.25	Gedenkveranstaltung 80. Todestag Otto Fabian	Fabiansplatz	11:00
19.04.25	Osterfeuer	Feuerwehr Georgenthal	16:00
24.04.25	Lesung – 500 Jahre - Das Ende einer Klosterära	Bürgerhaus	19:00
26.04.25	FrühlingserwachenFrühlings- & Bücherfest der Bibliothek	Bürgerhaus	14:30
30.04.25	Maibaumsetzen	Schloßplatz Georgenthal	17:00
10.05.25	2. LANDERKUNDUNG,,Zukunft Energie"	Treff Bürgerhaus	09:00
15.05.25	Lesung – Das Kriegsende vor 80 Jahren	Bürgerhaus	19:00
25.05.25	Volkswandertag	Bürgerhaus	08:00

OT Gospiteroda

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
12.04.25	Frühjahrsputz	Gospiteroda	n.n.
19.04.25	Osterfeuer	Gospiteroda	n.n.
30.04.25	Maibaumsetzen	Feuerwehr	n.n.

OT Herrenhof

Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
Osterfeuer	Festwiese	18:00
Anangeln	Kiesgruben	07:00
Kinder-Flohmarkt	Bürgerhaus	
	Osterfeuer Anangeln	Osterfeuer Festwiese Anangeln Kiesgruben

OT Hohenkirchen

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
12.04.25	Skatturnier	Bürgersaal	15:00
19.04.25	Osterfeuer	Feuerwehr	n.n.
30.04.25	Maibaumsetzen	Feuerwehr	n.n.

OT Leina

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
17.04.25	Osterfeuer	Feuerwehr	n.n.
26.04.25	Dorffege	Leina	n.n.
11.05.25	Johann von Bülow liest Loriot	Gemeinschaftshaus	19:30
16.05.25	Filmabend "Das kahle Herz"	Gemeinschaftshaus	19:00

OT Nauendorf

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
29.03.25	Schnupperkurs Barocktanz	Museum Alte Schule	13:30
05.04.25	Schnupperkurs Barocktanz	Museum Alte Schule	13:30
26.04.25	Saisonstart der Kneippanlage	Tretbecken Wonne Wan- ne	n.n.
11.05.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00
18.05.25	Museumsfest	Museum Alte Schule	14:00
25.05.25	Gräfenhainer Musiksommer	Dreifaltigkeitskirche	17:00

OT Schönau v. d. Walde

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
22.03.25	Offene Vereinsmeisterschaft	Schießstand	n.n.
27.03.25	Frauentagsfeier	Bistro-Imbiss Eck	14:30
17.04.25	Osterfeuer	Kummelberg	16:00
24.04.25	Oster-Kaffeenachmittag	Getränke-Kein	14:30
26.04.25	Offene Vereinsmeisterschaft	Schießstand	n.n.
29.04.25	1. Netzwerktreffen der Vereine der Landgemeinde	Gemeindesaal	18:30
30.04.25	Maibaumsetzen	Feuerwehr	16:00
01.05.25	Offenes Pokalschießen	Schießstand	n.n.

Jugendsozialarbeit der Landgemeinde Georgenthal



Osterferienprogramm

Dienstag 8. April 2025

Zoobesuch in Erfurt mit Führung

Treff: 09:15 Uhr Hauptbahnhof Gotha Ende: 16:00 Uhr Hauptbahnhof Gotha

Kosten: 6,50 € pro Teilnehmer Mittwoch 9. April 2025

Ferienkino und Besuch des Big Palais in Gotha

Treff: 09:30 Uhr Kino Gotha Ende: 15:30 Uhr Big Palais Gotha Kosten: 3,20 € / ab 12 Jahre 4,70 €

Donnerstag 10. April 2025

Wir entdecken den Flugplatz Kindel

Treff: 10:00 Uhr Friedrichswerth Ortseingang

(a.R. Gotha)

Ende: 16:00 Uhr Friedrichswerth

Mittwoch 16. April 2025

Osterbasteln im Museum Nauendorf

Treff: 15:00 Uhr

für alle Kinder und Familien der Landgemeinde

Informationen und Anmeldungen:

Marietta Nürnberger 0178 5826155

jugendpfleger1@georgenthal.de

bild von freepik

Ostern Im Jugendclub "Signal" Georgenthal

8. April bis 10. April 2025

Bildungsprojekt: Nie wieder! Das Grauen vom Ettersberg Aus Anlass des 80. Jahrestages der Befreiung des KZ Buchenwald

Projektage mit Arbeitsgruppen, Filmvorführung und Fahrt in die Gedenkstätte Buchenwald

Freitag 11. April 2025 Grillparty im Jugendclub Kosten: 3,00 € pro Person

Montag 14. April 2025 Fahrt zum H2Oberhof

Abfahrt 10:30 Uhr in Ohrdruf Kosten: 4,50 € pro Person

Dienstag 15. April 2025
Paintball im Adventurepark Ohrdruf

von 14:30 Uhr – 16:00 Uhr Kosten: 7,50 € pro Person

Informationen und Anmeldungen:

Manuela Kressig 036253 46496

jugendpfleger2@georgenthal.de

DIE GROSSE MENGE

WIRD MICH NIE BEGREIFEN.

DIE PFEIFEN.

Das Robert Gernhardt Lesekonzert

"Deutschlands wohl meist zitierter Dichter neben Goethe. Nur eben viel komischer." (Bücherjournal)

29. März, 19:00 Uhr Einlass ab 18:00 Uhr

Saal im Klosterhof **Georgenthal**



Erleben Sie eine urkomische Hommage für einen unter Reimzwang leidenden Lyriker. Schauspieler Mark Oliver Bögel, langjähriger Fan des Dichters, spürt dem Gernhardtschen Humor nach und bringt diesen meisterlich auf den Punkt. Gitarristin Barbara Gräsle liefert dazu auf vieleitigvielsaitige Art und Weise den musikalischen Rahmen zu einem garantiert unterhaltsamen Abend!



VON KATZEN LERNEN. HEISST LIEGEN LERNEN.

Sommerferiencamp

in Schönau vor dem Walde

30.6.-3.7.2025 - Ferienlager mit Übernachtung für Kinder ab 9 Jahren

Die Jugendsozialarbeiter der Landgemeinde Georgenthal veranstalten eine gemeinsame Sommerfreizeit auf dem Freizeitgelände am Waldschwimmbad in Schönau vor dem Walde.

Auf dem Programm stehen u.a. Tagesausflüge, Sportund Spielangebote, Lagerfeuerabende, Besuch eines Alpakahofs, Nachtwanderung, Minigolf, Gondeln u.v.m. für Kinder aus der ganzen Landgemeinde.

Kosten: 80,- € je Teilnehmer

inklusive Vollverpflegung



Foto von freepik.com

Anreise: Montag 10:00

Abreise: Donnerstag 19:00 Uhr

Am 03.07. ab 17:00 Uhr veranstalten wir ein gemeinsames Abschlussgrillen mit den Ferienkindern und ihren Eltern.

Anmeldeunterlagen sind ab sofort bei den Jugendsozialarbeiter erhält-

lich (Teilnehmerzahl ist begrenzt):

F. Schuchhardt 0170 1680663 M. Kressig 0157 73960923 M. Nürnberger 0178 5826155 Anfragen per Mail an: jugendpfleger1@ georgenthal.de







FRÜHLINGS ERWACHEN

Das Bücher- & Familienfest der Bibliothek Georgenthal

uf dem Bibliotheksprogramm in und rund um das Bürgerhaus stehen heute Kinderschminken, Livemusik, Kindertheater, Hüpfburg, Lesezeichenbastelaktionen, Süsses & Herzhaftes von unseren Vereinen, ein Großer Bücherbasar u.v.m. ...





1. Landerkundung in Georgenthal

Großer Zuspruch zur Exkursion und zum Thementag "Zukunft Wald"

Eine Landerkundung versprach der Thementag am 15.02.2025, der mit einer knapp dreistündigen Wanderung durch den Wald rund um Georgenthal seinen Auftakt nahm. Über 40 Bürgerinnen und Bürger der Landgemeinde folgten der Einladung zu einer Exkursion, die von Expertinnen und Experten mit Informationen und Statements zur aktuellen Situation des Waldes begleitet wurde. Für die unterschiedlichen Nutzerinteressen und differenzierten Perspektiven auf dieses Thema sorgten dabei Anje Staab (BUND Kreisverband Gotha), Ronald Bellstedt (NABU Kreisverband Gotha), Steffen Hermann (Thüringen Forst, Forstamt Finsterbergen), Ralf Kirchner (Naturpark Thüringer Wald) und Jörg Desalaers (DELA Forst eGbR).

An vier Stationen im Wald wurden die Entwicklung, der Zustand, Nutzungskonflikte und Visionen für den Thüringer Wald aus den verschiedenen Blickwinkeln skizziert.



Foto: Bernd Seydel





Fotos: Bernd Seydel

Nach der Wanderung und einer gemeinsamen Brotzeit im Bürgerhaus Georgenthal haben die Teilnehmer in vier Arbeitsgruppen mit jeweils einem der Experten angeregte und offene Diskussionen geführt. Als Ergebnis der zwei Arbeitsrunden dieser Gruppen standen zahlreiche Fragen, formulierte Probleme und Nutzerkonflikte aber auch erste Lösungsansätze bzw. Ideen für die gemeinsame und nachhaltige Nutzung des Waldes an den zahlreichen Pinnwänden.

Diese Fragen, Positionen und Impulse werden im Rahmen des Projektes weiterverfolgt und daraus erste Konzepte und weitere Angebote und Projektformate entwickelt. Das Feedback der Teilnehmenden in der Abschlussrunde war uneingeschränkt positiv, wobei die Notwendigkeit des offenen Austauschs und der Kommunikation mit der Bevölkerung ein besonderes Augenmerk erhielt. Dieser Tag hat zu einem besseren Verständnis der eingebrachten Positionen geführt.

Eine nächste Landerkundung zum Thema "Zukunft Energie" ist für den 10. Mai 2025 in Georgenthal geplant.

Das Format Landerkundung ist Teil des Projektes LAND-DRANG, das vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über das Bundesprogramm "Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung" (BULEplus) gefördert wird.

Glasfaserprojekt in der Landgemeinde Georgenthal

Bald werden die Landgemeinde Georgenthal und Emleben durch Deutsche Glasfaser mit schnellem Internet versorgt: Nachdem sich über 33 Prozent der Haushalte für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, beginnt nun die Ausbauplanung.

In Kürze sind Beraterinnen und Berater von Deutsche Glasfaser wieder in der Landgemeinde Georgenthal und Emleben unterwegs. Sie bieten allen Interessierten und Spätentschlossenen ein persönliches Gespräch zu Hause über die Vorteile, Tarife und den Ausbau an der jeweiligen Adresse an.

Wer Interesse an einer individuellen Beratung hat, kann unter der Telefonnummer 02861/9834243 einen Termin vereinbaren.

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH

Fördertipps und Hinweise für Vereine

Sammelband:

Ehrenamtliches Engagement auf dem Land

Welche Rahmenbedingungen und Organisationsformen hat freiwilliges und ehrenamtliches Engagement in ländlichen Räumen? Was sind die Herausforderungen und Wirkungen? Der Sammelband des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft vereint die Ergebnisse aus elf Forschungsprojekten und gibt Handlungsempfehlungen für Verwaltungen und Akteure.

https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/forschung-ehrenamt.html

Mikroförderprogramm zur Ehrenamtsförderung geht in nächste Runde

Das Mikroförderprogramm "Engagement gewinnen. Ehrenamt binden. Zivilgesellschaft stärken" der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt für strukturschwache und ländliche Räume wird auch im Jahr 2025 fortgesetzt. Ab sofort können gemeinnützige Organisationen Projektanträge für bis zu 1.500 Euro Förderung stellen.

https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt. de/foerderung/mikrofoerderprogramm/

LEADER-RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt ruft zu Projektanträgen auf!

Die RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt ruft bis 31.03.2025 zum Einreichen von Anträgen für Projekte mit max. Investitionssumme von 20.000 € auf. Gefördert werden auch Vereine mit einer Förderquote von bis zu 80%. Im Fokus stehen die Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements, des Ehrenamtes und des Vereinslebens. Weiterhin sollen Projekte unterstützt werden, welche die Region als attraktiven Lebens-, Arbeits- und Erholungsort weiterentwickeln und die vorhandenen Naturräume sichern. Antragsunterlagen sind auf der Website der RAG bereitgestellt. Setzen Sie sich bitte vor Einreichung der Anträge mit dem Regional-Management der RAG in Verbindung.

Telefon: 0361-4413-102 Nadja Listemann

n.listemann@thlg.de

0361-4413-111 Heike Neugebauer

h.neugebauer@thlg.de

www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de

Seminare bei Kultur Land Bilden:

GEMA, KSK & Co - Abgabepflichten im Kulturbetrieb Do., 10. April 2025, 17:00-19:00 Uhr, online mit Bettina Rößger

Effektive Öffentlichkeitsarbeit mit guten Erzählungen Di., 6. Mai 2025, 16:00-20:00 Uhr, online mit Teresa Werner Informationen und Anmeldung unter www.kulturlandbilden.de

Ortschaft Altenbergen

Der Verein für Heimatgeschichte und Archäologie St. Johannes Altenbergen/ Catterfeld e. V. informiert

Am Sonntag, dem 30.03.2025 und am 27.04.2025 von 14:00 - 17:00 Uhr sowie an jedem letzten Sonntag im Monat, hat der Verein für Heimatgeschichte und Archäologie St. Johannes Altenbergen/Catterfeld sein Museum in Altenbergen, Straße der Freundschaft 15 (Alte Schule), geöffnet.

Da keine Vorführung stattfindet, können die Exponate in Ruhe besichtigt werden. Die anwesenden Vereinsmitglieder sind gern bereit, Ihre Fragen zu beantworten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Carina Stötzer

Altenbergen **Johannisbergmuseum**



Die Gothaer Autorin Margot Horn berichtet über den Werdegang der von den Gablonzer Heimatvertriebenen aufgebauten Glasschmuckindustrie und stellt ihr Buch "Gold aus Glas" vor. Im Anschluss kommt ein Zeitzeuge zu Wort, der mit seiner Familie die Flucht aus Gablonz erlebte und in Leina eine neue Heimat fand.

Freitag, 21. März 2025 19.00 Uhr

Eintritt: 4,- €, keine Anmeldung erforderlich!







Was erwartet euch?

Ein gemütlicher Nachmittag mit Gesprächen, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und zum Abend verschiedene kleine Imbissangebote.

Wann und wo?

12. April 2025

ab **15 Ühr** im Schützenhaus in Altenbergen

FREITAGSTREF

Schützenverein Altenbergen/Catterfeld '94 e.V.



1x im Monat könnt ihr im Schützenhaus in Altenbergen einen gemütlichen Abend verbringen - ganz ohne Mitgliedschaft. Es gibt:

- kleine Speisen und Getränke zu fairen Preisen
- Schießkino (Laserpistole/-gewehr welche auf Leinwand geschossen wird, zB auf Dosen; kann auch von Kindern unter 12 Jahren benutzt werden)
- Spieleabend mit verschiedenen Karten- und Gesellschaftsspielen; eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht

Wann: **11.04.25** ab **18** Uhr

Ort: Schützenhaus in Altenbergen

Ortschaft Catterfeld



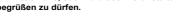
Einladung

Am Freitag, den 04.April 2025 l 18ºº Uhr laden wir alle Mitglieder der SG Grün-Weiß Catterfeld zu unserer

Jahreshauptversammlung, in der Gaststätte Zum Candelaber, recht herzlich ein.

Hauptthemen sind die Rechenschaftslegung über die Vereinsarbeit im vergangenen Jahr.

Wir freuen uns, euch zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.





Ortschaft Engelsbach



Glauben wir an das Gute!

Als ich diesen Beitrag geschrieben habe, hat die Karnevalssession mit dem Aschermittwoch ihr Ende gefunden. Ich hoffe Sie sind, ohne Schaden zu nehmen, gut durch diese Session gekommen. Vielleicht haben Sie ja den einen oder anderen Büttenabend oder Karnevalsumzug besucht. Mir hat der in Catterfeld besonders gut gefallen. Was derzeit in der großen Weltpolitik oder nach der Wahl bei der Auslotung der Möglichkeiten innerhalb einer Schwarz-Roten-Koalition geschieht, lässt sicher nicht nur mich vermuten, dass der Narretei noch nicht Genüge getan ist.

Wenden wir uns lieber dem Geschehen vor Ort zu. Die Themen, welche die Einwohner von Engelsbach bewegen, wurden zur Einwohnerversammlung benannt. Unser Bürgermeister Florian Hofmann informierte über die Entwicklung der Landgemeinde und der Ortschaft Engelsbach im letztem Jahr und gab einen Ausblick auf die geplanten Vorhaben. Die Fragen aus der Runde der 30 Einwohner wurden entweder gleich beantwortet oder notiert und werden nach Rücksprache mit den Gremien der Gemeindeverwaltung beantwortet.





Ein positives Signal in der Einwohnerversammlung setzte Frau Ramona Steinert. Sie bot an, gemeinsam mit Helfern aus ihrer Familie, bei den Obstbäumen auf dem Spiel- und Freizeitplatz einen Frühjahrsschnitt vorzunehmen.

Der Zusage von Bürgermeister Florian Hofmann folgend, stellte die Gemeinde einen Hochentaster zur Verfügung und übernahm den Abtransport des Schnittgutes. So konnten in den letzten schönen Tagen im Februar die Arbeiten ausgeführt werden. Ein herzliches Dankeschön diesen engagierten Engelsbachern um Ramona Steinert.

Ich bin mir sicher, dass mit dem Frühjahrsputz am 17. Mai ein nächstes Zeichen für den Zusammenhalt und den Gemeinschaftssinn in unserer lebens- und liebenswerten Ortschaft gesetzt wird.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihr Ortschaftsbürgermeister Detlef A. Zettl

Ortschaft Georgenthal

Osterfreunde aufgepasst!

Wir laden herzlich zum diesjährigen Osterfeuer ein, das am Samstag, dem 19. April 2025 ab 16:00 Uhr auf dem Gelände der Feuerwehr Georgenthal stattfindet.

Freut euch auf ein gemütliches Beisammensein bei wärmendem Feuer, leckerem Essen und erfrischenden Getränken. Für die Kleinen gibt es eine Hüpfburg, damit sich auch unsere jüngsten Gäste rundum wohlfühlen. Vielleicht finden die Kleinsten unter uns sogar eine Überraschung vom Osterhasen.

Wer möchte, kann am 19. April 2025 ab 11:00 Uhr nach den versteckten Ostereiern vom Osterhasen suchen, insgesamt 30 Eier versteckt er für euch. Ein kleiner Tipp, wo der Osterhase sie versteckt hat: Hier könnt ihr Burgen bauen oder im Sand spielen, im Winter rodelt ihr an dieser Stelle, Oma und Opa hören im Sommer hier gern die Musik an der frischen Luft... Viel Spaß beim Suchen, ab 16:00 Uhr können dann die Ostereier gegen ein Präsent an der Feuerwehr Georgenthal eingetauscht werden!

Kommt vorbei, um gemeinsam mit uns den Frühling zu begrüßen und eine schöne Zeit in geselliger Runde zu verbringen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Der Vorstand



Vor 500 Jahren ging die Ära des altehrwürdigen Zisterzienserklosters Georgenthal zu Ende

Eine Lesung von Auszügen aus Pfarrer Baethckes Publikation "Die Auflösung des Klosters St. Georgenthal"



In der Osterwoche 1525 verwüsteten aufrührerische Bauern das Zisterzienserkloster Georgenthal und leiteten so dessen Auflösung ein. Diesen historischen Geschehnissen widmetete sich Pfarrer Baethcke in seiner 1912 erschienen



Abhandlung "Die Auflösung des Klosters St. Georgenthal". Die aufwändige Recherchearbeit bringt Licht in das Dunkel der nunmehr 500 Jahre zurückliegenden Ereignisse und ist ein einzigartiges Dokument zur Ortsgeschichte von Georgenthal.

Die Lesung findet am Donnerstag, dem 24.04.2025, 19:00 Uhr im Bürgerhaus von Georgenthal statt.

Das Kriegsende vor 80 Jahren in Georgenthal

Eine Erinnerung an Otto Fabian

Vor 80 Jahren, am 6. April 1945, wurde der Georgenthaler Kaufmann und Oberleutnant der Reserve Otto Fabian von Wermachtssoldaten erschossen. Der unerschrockene und couragierte Mann hatte sich in den letzten Kriegstagen angesichts der katastrophalen militärischen Lage gegen sinnlosen Widerstand gewandt und wollte Blutvergießen verhindern. Er verübte damit ein "Verbrechen", das nach der seit Februar 1945 eingeführten Standgerichtsbarkeit mit dem Tode bestraft wurde. Seit 2015 erinnert eine von der Gemeinde Georgenthal angebrachte Gedenktafel am Klosterhof an die mutige Tat von Otto Fabian.



Gedenktafel für Otto Fabian am Klosterhof in Georgenthal (Foto: Ralf Hill, 2015)



NATUR – KULTUR – TEILHABE

in der Landgemeinde Georgenthal

LANDDRANG heißt das Kultur- und Teilhabeprojekt der Landgemeinde Georgenthal. Das Projekt zur Dorfentwicklung bietet Aktionen und Formate in Einheit von Mensch, Kultur und Natur in der gesamten Landgemeinde. Das Projekt wird bis 2026 umgesetzt.

Ziele des Projektes sind kreative Dialogprozesse zu ländlichen Themen, die Erprobung zeitgenössischer Kunstund digitaler Beteiligungsformate sowie die Förderung ehrenamtlicher Strukturen im ländlichen Raum.

PROGRAMMPUNKTE & AKTIONEN BIS MAI 2025



freie Dorfmediathek

Do. 13. März 2025, 15:00 Uhr, Schnitt-Workshop Podcast Bürgerhaus Georgenthal

Projekt LANDDRANG

Landgemeinde Georgenthal Projektleiter Gunter Schmidt 036253 38222 landdrang@georgenthal.de

Sa. 29. März 2025, 14:00 Uhr / Kommt Spielen!

Gesellschaftspiele für Jung und Alt im Bürgerhaus Georgenthal Anne-Marie Gladitz, Fachkraft für Gesellschaftspiele präsentiert alte und neue Brett-, Karten- & Würfelspiele. Jedes Spiel kann nach Lust & Laune ausprobiert werden. Pflegen Sie das gesellige Spiel!

Anmeldung erbeten: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.



naturnahe Kunstprojekte

31. März - 06. April 2025 Künstlerresidenz in Georgenthal

Der Landart-Künstler Rüdiger Ziegler aus Eckernförde wird Kunstprojekte u.a. mit Schülern der Landgemeinde realisieren. In der Natur rund um Georgenthal entsteht eine vergängliche Ausstellung mit Werken aus Naturmaterialien.

Samstag, 05. April 2025: Offener Workshop mit dem Künstler für Bürger der Landgemeinde. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.



Do. 24. April & 15. Mai 2025, 15:00 Uhr, Stammtisch LANDFUNK Bürgerhaus Georgenthal



Di. 29. April 2025, 18:30 - 20:30 Uhr

1. Netzwerktreffen der Vereine

Saal in Schönau vor dem Walde

Treffen und Infoveranstaltung u.a. zu Weiterbildungen, Beratungsangeboten und geplanten Maßnahmen für die Vereine der Landgemeinde. Vorstellung der Landfunk-Mediathek für die Landgemeinde Georgenthal.

Anmeldung erbeten: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.



agile Ortsgespräche

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Sa. 10. Mai 2025 voraussichtlich ab 10:00 Uhr 2. LANDERKUNDUNG "Zukunft Energie"

Der Projekttag startet mit dem Besuch einer Windkraft- und einer Solaranlage mit Vorstellung durch die Betreiber. Nach dieser organisierten Bustour wandern wir von Georgenthal zum Steigerhaus. Hier werden uns Experten die diversen Perspektiven auf das Thema im Thüringer Wald aufzeigen und zum Gespräch laden. Anmeldung: 036253/38222 oder landdrang@georgenthal.de.

Fr. 16. Mai 2025, 19:00 Uhr Filmabend "Das kahle Herz" im Gemeindesaal Leina

Stephan Witthöft hat mit seinen Team eine spannende Dokumentation über den Thüringer Wald geschaffen. "Der Film verdeutlicht, dass der Wald ohne den Menschen existieren kann, der Mensch jedoch nicht ohne den Wald. Er zeigt Herausforderungen ... und die Menschen, die sich für seinen Erhalt einsetzen." Mit dem Regisseur treten wir im Anschluss in den Austausch. Freier Eintritt



Abschied nehmen



Vielen Dank

an alle, die unseren geliebten und unvergessenen



Harald Senft

auf seinem letzten Weg begleitet und ihm seine Wertschätzung übermittelt haben.

Im Namen der Familie

Kerstin Senft

Nauendorf, im Februar 2025

Die Liebe wird das vergangene Schöne in unseren Erinnerungen lebendig halten und all das beschützen, was unserem Herzen kostbar ist.

Roswitha Butenhoff

In den Stunden des Abschieds waren wir nicht allein. Die vielfältigen Gesten der Anteilnahme haben uns Trost und Kraft gespendet.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In liebevoller Erinnerung

Deine Mädels Carmen und Jana im Namen aller Angehörigen

Catterfeld, im März 2025

Traueranzeigen online aufgeben: wittich.de/traueranzeigen

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Anzeige online aufgeben

wittich.de/traueranzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03677 2050-0

ine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Denken Sie an Ihre

<u>Danksagung</u>

Familien- und Traueranzeigen

Fragen Sie nach unseren aktuellen Musterkatalogen mit vielen Motiven und

Textvorschlägen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Gestaltung und Buchung Ihrer persönlichen Danksagungsanzeige behilflich.





Ihre Gebietsverkaufsleiterin

Carola Mietle

Tel.: 0175 5951011

Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de



und

Heike Kirsche Verkaufsinnendienst

Tel.: 0175 1168550

Mail: h.kirsche@wittich-langewiesen.de

IMPRESSUM:



Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG In den Folgen 43, 98693 Ilmenau Telefon: 0 36 77 / 20 50-0

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Frank Vogel

Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter "Wahlwerbung und/ oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/ politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber" verantwortlich.



Abschied nehmen





Tag & Nacht erreichbar Tel.: 03622 66906

Erd-, Feuer- und Seebestattungen sämtliche Bestattungsdienstleistungen

99867 Gotha | Tel.: 03621 406540
99894 Friedrichroda | Hauptstraße 49 | Tel.: 03623 200152
99880 Waltershausen | Unteres Waldtor 1 | Tel.: 03622 68430
99891 Bad Tabarz | Lauchagrundstraße 13 | Tel.: 036259 329170

e-Mail: best.koellner@icloud.com • www.bestattungsinstitut-koellner.de

Erd- und Feuerbestattung

Beisetzungen

- auf dem Friedhof,
- in der Natur, zur See,
- im Wald: Ruheforst,

Ruhewald und Friedwald,

- zu Hause als Baum: Tree of life
- Diamantbestattung.
 Weitere Angebote:
- Erinnerungskristalle,
- Fingerprintschmuck,Trauerdruck.

Informationen erhalten Sie bei uns kostenfrei und unverbindlich.

www.trenker-bestattungen.de



Tel. 03624 / 312353
Tel. 03621 / 406141
Tag & Nacht erreichbar

Bestattungsvorsorge ... eine Sorge weniger.

Eine rechtzeitige Vorsorge gewährleistet, dass im Trauerfall alles nach Ihren Wünschen und Vorstellungen geregelt ist. Die gesicherte Finanzierung entlastet Ihre Angehörigen.

Ohrdruf, Kirchstr. 4,
Gotha, Langensalzaer Str. 83
Drei Gleichen OT Mühlberg



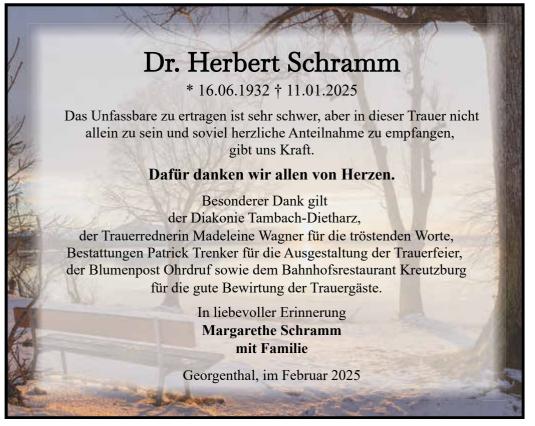
Wir lassen Tradition aufleben!





Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.







MENSCHEN, DIE WIR LIEBEN, BLEIBEN FÜR IMMER, DENN SIE HINTERLASSEN SPUREN IN UNSEREN HERZEN.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Adelheid Unruh

geb. Lang *7.8.1943 †8.3.2025

In liebevoller Erinnerung
Dein Hartfried
Deine Tochter Diana und Wilken
Dein Enkel Tim mit Nathalie
Dein Sonnenschein Lea
Deine Schwester Rosi
sowie alle Angehörigen

Schönau vor dem Walde, im März 2025

Die Trauerfeier findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.







Abschied nehmen 🖫



Noch ein paar Jahre wollt` ich leben, wollt` noch ein bisschen bei euch sein, denn es ist schön gewesen, doch es hat nicht sollen sein.

Ganz plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem geliebten Mann und guten Vater, Schwiegervater und Opa

Peter Lau

* 21.03.1943 † 17.02.2025

In lieber Erinnerung

deine Rosi dein Sven, Kati und Moritz im Namen aller Angehörigen

Schönau v. d. Walde, im Februar 2025

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Seebestattung im engsten Familienkreis statt.







Danksagung

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, aber es ist tröstend, wie viel Liebe, Freundschaft und Wärme ihm entgegengebracht wurde.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem geliebten Vater, Schwiegervater und Opa

PETER RAUSCH

Von Herzen danken wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so viele Arten zum Ausdruck gebracht haben.

Unser Dank gilt auch dem Team des
AVVO Pflegeheimes "An den drei Teichen" in Ohrdruf,
dem Bestattungsinstitut "Würdevoller Abschied",
der Trauerrednerin Frau Micka für ihre
einfühlsamen Worte sowie Kreutzburgs Grill- und
Bratstuben für die Bewirtung der Trauergäste.

Im Namen aller Angehörigen Silke Tschwatschal Jens Rausch

Georgenthal, im März 2025



und Wohnen



Ein Bad ohne Barrieren

Selbständigkeit in den eigenen vier Wänden – auch im Alter – ist für viele Immobilienbesitzer und auch für Mieter ein wichtiges Kriterium für mehr Lebensqualität in den eigenen vier Wänden. Führende Hersteller bieten dafür eine Vielzahl von Lösungen an, mit Hilfe derer sich erforderliche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer
Fenster- und Türenwelt.



Fenster- und Türenwelt Buttstädter Str. 44 99510 Apolda Tel.: 03644/507960

www.Integral-Fenster.de

Integral

Um- und Neubauten in kürzester Zeit realisieren lassen - für ein zukunftssicheres Bad zum Beispiel, das begeistert sowie ohne Hindernisse maßgeblich zu Wohlbefinden und Lebensqualität beiträgt und dazu stilvoll daherkommt. Bereits durch den Einbau einer bodengleichen Duschkabine entstehen altersgerechte Badezimmer für die tägliche Nutzung. Der schwellenlose Duschbereich bietet ein Plus an Sicherheit und Komfort und das Badezimmer ist bis ins hohe Alter selbständig nutzbar. Die Wahl der passenden Duschtüroption spielt bei der barrierearmen Badsanierung ebenfalls eine entscheidende Rolle: Drehfalttüren lassen sich weit öffnen und griffsicher schließen.

So wird der Zugang zur Dusche auch für Menschen mit

eingeschränkter Mobilität problemlos möglich. Für Badezimmer mit begrenztem Platz oder herausfordernden Grundrissen gibt es ebenfalls eine passende Lösung: Duschkabinen mit Schiebetüren oder Walk In Lösungen ermöglichen den Umbau von einer Badewanne zu einer großzügigen, begehbaren Dusche – auch in kleinen Räumen.



Foto: HSK Duschkabinenbau KG/akz-o



Sonderaktion 2025

Dach / Fassade / Metallbau

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Seit 27 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen – Preisbeispiele auf 100 m²

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 12.900,- €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m² ab 12.980,- €
Dachfläche mit Bitumenschindeln, schwarz/rot ab 8.490,- €

Tonziegeldächer, Flachdachsanierung, Holzarbeiten, Dämmung, Dachklempnerarbeiten, Dachfensteraustausch, Vollwärmeschutz, Schieferarbeiten, Metallbau, Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt, Balkonanlagen, Fenstergitter

Fassadenanstrich inklusive Grundierung ab 5.450,- €
Fassadenputz inkl. Untergründe ab 8.950,- €
Fassadendämmung 10 cm stark ab 14.970,- €

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich | Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebote sind kostenlos und unverbindlich LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –

Das Handwerkerhaus Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

Telefon 03677 - 207736 E-Mail: lbut-gmbh@gmx.de



seit 1991 Fuchs & Weiz

Inh. H. Fuchs

vorgehängte, hinterlüftete und wärmegedämmte

Fassadensysteme und Dacheindeckung

- Putzfassaden mit oder ohne Wärmedämmung
- Fenster und Türen

Lange Seite 37c, 99887 Georgenthal/OT Leina Tel. 03622/90 11 30 oder info@fuchs-weiz.de

TAXILUD VIG Ernstroda NEU: JETZT AUCH ROLLSTUHLFAHRTEN MÖGLICH!! Tel. (0 36 23) 304107 Mobil (0171) 7783921 • Krankenfahrten • Großraumtaxi



Fassadenbau
Maler- und Tapezierarbeiten
Fenster, Türen, Rollläden
Trockenbau
Innenausbau
Putz und Spachteltechniken
Fussböden
Stucco Veneziano
Komplettsanierungen

Tel.: 03622 4001891 www.sb-weiz.de Mail: info@sb-weiz.de

Jetzt bis zu 20% staatliche Förderung auf wärmedämmende Maßnahmen, wie Fassaden, Fenster und Dachdämmungen, sichern

Brückengasse 53, 99887 Georgenthal OT Gospiteroda



I HILL HOLLO	uscolum tem	
11.03.25	Polizeiorchester Thüringen im KuK Bad Langensalza	a 59,00€
	spielt beliebte Melodien, inkl. Eintritt, Beginn: 16.00 Uhr	
15.03.25	Bad Langensalza – Friederiken Therme	46,00€
	inkl. Eintritt für 2,5 Stunden	
15.03.25	Dampflokerlebniswelt Meiningen &	65,00€
	Landmaschinen im Kloster Veßra, inkl. Eintritte	
16.03.25	Zum singenden Fleischer nach Heyerode	72,00€
	inkl. Mittagessen, Unterhaltungsprogramm, Kaffeegedeck,	
	Einkaufsmöglichkeit	
20.03.25	Blütenfahrt ins Landschloss Zuschendorf	118,00€
	Besuch Kamelienhaus, Schlossanlage Zuschendorf,	
	177 00 1 1	

Mittagessen und Kaffeegedeck

22.03.25 Thermalbad Bad Rodach inkl. Eintritt 49,00 €

29.03.25 Die Niederlausitz: Süße Versuchung und 111,00 €

kunstvolle Ostereier

Mittagessen, Vortrag & Schauvorführung Sorbische Ostereier,
Kaffeegedeck

30.03.25 Glück auf zum Hutz'n Nachmittag im
Oberwiesenthaler Schuppen
Begrüßungsgetränk, Mittagessen, Erzgebirgsprogramm,

Kaffee und Kuchen

03.04.25 Zum Mittelalterschmaus in die Nostalgiescheune 87,00 €

Allmenhausen inkl. Menü, Minnesänger, Kaffeegedeck,

Möglichkeit zum Einkaufen

04.04.25 Erlebnisbergwerk Merkers 93,00 €
inkl. Mittagessen, Führung Schaubergwerk

05.04.25 Einkaufsfahrt Bad Muskau 49,00 €

10.04.25 Volkstümliche Musikantenparade in Saalfeld inkl. Eintritt, mit Sigrid und Marina, Hainich Musikanten,

Ronny Weiland, Mittagessen

12.04.25 Festspielstadt Bayreuth erleben inkl. Gästeführung mit Besuch Hofgarten, Mittagessen,

Eintritt Opernhaus

13.04.25 Holiday on Ice "Horizons"
in der Messehalle Erfurt, inkl. Eintrittskarte Kat. 1,

Beginn: 14:00 Uhr **19.04.25** Mit dem Osterexpress durchs Erzgebirge inkl. Fahrt Schmalspurbahn, Mittagessen, Kaffeegedeck 110,00 €

und musikal. Unterhaltung
21.04.25 Theater Meiningen "Tristan und Isolde" 82,00 €

Eintrittskarte 2. Parkett, Beginn: 15:00 Uhr

<u>Kurzreisen</u>

10.04.-13.04.25 Überraschungsfahrt im Frühling

p. Pers. im DZ **689,00 €**

14.04.-17.04.25 Zur Tulpenblüte nach Holland

p. Pers. im DZ **705,00** €

22.04.-25.04.25 Oberlausitzer Entdeckungstour

p. Pers. im DZ **598,00** €

26.04.-03.05.25 Englands Berühmtheiten p. Pers. im DZ 1.998,00 €

04.05.-11.05.25 Kleinwalsertal und Allgäu p. Pers. im DZ **1.335,00** €

07.05.-12.05.25 Lago Maggiore und Luganer See

p. Pers. im DZ 999,00 €

09.05.-11.05.25 Hamburger Hafengeburtstag

p. Pers. im DZ **509,00 €**

29.05.-01.06.25 Dresden mit Besuch der "Zauberflöte"

in der Semperoper p. Pers. im DZ 929,00 €



Omnibus- und Güterverkehr Gessert oHG

Am Steiger 3 Telefon 0 36 23 / 30 38 10 99894 Friedrichroda / OT Finsterbergen

E-Mail: info@gessert-reisen.de · www.gessert-reisen.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

ERLEBNIS-FLOHMARKT

mit Frühschoppen und Kaffeeklatsch **IM AUTOHAUS STREIT**

STARTEN SIE MIT UNS IN DEN FRÜHLING am 29. März 2025 von 10:00 - 16:00 Uhr

> Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für unsere Jüngsten gibt es: Hüpfburg & Kinderschminken



Ihr Honda Vertragshändler & Mehrmarken-Händler

Am Oberried 3, 99869 Drei Gleichen OT Günthersleben Tel. 036256/2790 · E-Mail: info@automobile-streit.de www.automobile-streit.de



ist für Sie geöffnet! Ohrdruf OT Gräfenhain • Friedensstraße 52 Telefon 03624/312718

www.gaertnerei-kranzbinderei-friedrich.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

Rechtsanwältin Silke Gruhner



Marktplatz 3 - 5, 99885 Ohrdruf 1. Etaae

kontakt@ra-gruhner.de

Tel. 03624 - 3187380 Fax 03624 - 3187381

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden. Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Rufen Sie uns an!



Bäthe Treppen GmbH Tel.: 0 36 01 - 40 84 10 www.baethe.de

Standort Erfurt: 0361 - 6 53 92 15 Standort Rudolstadt: 0151 - 15 92 20 58 **Standort Kassel:** 0157 - 86 26 22 93



Sie möchten **Ihr Haus** verkaufen?

Wir sagen es Ihnen! Mit einer aktuellen Marktwert-Einschätzung für nur 49 Euro.

Olaf Fleischer



Oder suchen Sie? Hier finden Sie:



go.bkm.de/olaf-fleischer







- Anzeige -



Go online! Go wittich.de



Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-langewiesen.de



Camping & Grillspaß in Ohrdruf – Zwei Tage voller Outdoor-Erlebnisse!

Zwei Tage für die ganze Familie!

Campingfreunde, Grillliebhaber und Outdoor-Begeisterte aufgepasst: Der große Campingday diesmal in Ohrdruf steht wieder bevor! Zwei Tage lang dreht sich alles um das Thema Camping, Grillen und unvergessliche Erlebnisse in der Natur.

Am Freitag, den 25. April 2025, von 14:00 bis 20:00 Uhr und am Samstag, den 26. April 2025, von 10:00 bis 18:00 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

Ein Highlight ist die Live-Grillshow von Thüros mit Don BBQ, die mit kreativen Grillkreationen begeistern und Inspiration für das nächste Camping-BBQ liefern. Wer selbst gerne reist, sollte beim großen Gewinnspiel mitmachen – als Hauptpreis winkt eine Woche Camping-Abenteuer mit einem Wohnmobil von Freizeittahrzeuge Teichmann.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben herzhaften Köstlichkeiten vom Grill gibt es auch Kaffee und Kuchen. Ein spannendes Kinderprogramm sorgt dafür, dass auch die kleinen Gäste voll auf ihre Kosten kommen. Wer sich für die neuesten Camping-Trends interessiert, kann sich mit Experten austauschen und sich von innovativen Produkten rund ums mobile Reisen inspirieren lassen. Auch die beliebten Thüros-Campinggrills können vor Ort bestaunt und erworben werden.

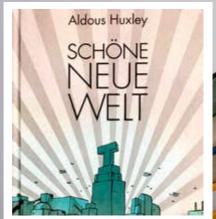
Der Eintritt ist frei, also nichts wie hin! Der Campingday verspricht zwei Tage voller Erlebnisse, Geselligkeit und Camping-Feeling pur.

Das Campingday-Team freut sich auf zahlreiche Besucher!

Das einzige, was Sie unbedingt wissen müssen, ist der Standort einer Bibliothek.

Albert Einstein)

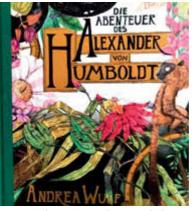
Die Bibliothek für alle Bürger unserer Landgemeinde befindet sich in Georgenthal.



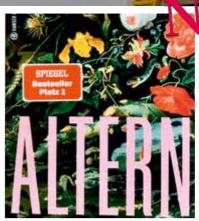
Das dystopische Meisterwerk, für heute geschrieben und wundervoll illustriert ... der wichtigste Roman des 20. Jh.



Entstanden in Zusammenarbeit von 300 klugen und kreativen Köpfen aus Umweltschutz, Film. Musik und Comic.



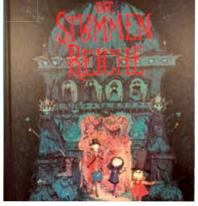
Der Bericht zu einer abenteuerlichen Entdeckungsreise durch Südamerika als Graphic Novel für Jung und Alt ...



Elke Heidenreichs lebenskluges Buch über das Altern ... Alle wollen alt werden, niemand will es sein. Absurd!



Mit unvergleichlichem Sinn für Komik erzählt er u.a. von seiner Kindheit und dem Goldenen Zeitalter der Niederlande.



Persephones Reise in die Unterwelt steckt voller Esprit und schrägen Ideen. Ein Comic-Lesespaß für Kinder.



Neue Tonies, Hörbücher und viele wundervolle Kinderbücher warten auf die kleinen Leseratten ...

Hintergrundbild von freepik.com



Dank an Cornelia Huck Durch ihre Spende konnten Gundula Gans & Susi Schnatterschnute in die Bibliothek einziehen ...

Bibliothek Georgenthal

- * über 6000 Bücher, Hörbücher und Medien
- * Kinder < 16 Jahren frei
- * Erwachsene nur 6,- € Jahresgebühr

Bahnhofstraße 8 99887 Georgenthal 036253 469755

Ihre Bibliothekarin, Frau Kretschmann, freut sich auf ihren Besuch. Doch wer war Otto Fabian? Die Ereignisse liegen 80 Jahre zurück und es gibt nur noch wenige Georgenthaler, die diese Zeit miterlebt haben und davon erzählen könnten. Jeder weiß zwar, dass der zentrale Platz im Ortszentrum von Georgenthal "Fabiansplatz" heißt, doch dass sich mit dem Namen bedeutende historische Ereignisse und Personen der Ortsgeschichte verbinden, ist zumindest den Generationen der Nachgeborenen wenig bekannt.

Otto Fabian wurde am 1. Oktober 1894 in Auma/Kreis Gera als zweitältester Sohn des Eisenbahnbauunternehmers Ferdinand Fabian und seiner Ehefrau Wilhelmine geboren.

Nach dem Besuch des Gymnasiums begann er 1912 eine kaufmännische Lehre. Wie viele andere junge Männer aus seiner Generation meldete sich der inzwischen 20-jährige beim Kriegsausbruch 1914 freiwillig. Sein erster Fronteinsatz erfolgte im Februar 1915 in der Winterschlacht an den masurischen Seen, die mit einem Sieg der deutschen Armee über das russische Heer endete. 1916 erhielt Otto Fabian einen Marschbefehl zur Westfront und musste bei Verdun die Hölle des erbarmungslosen Stellungskriegs miterleben. Für seine Tapferkeit in diesen Kämpfen erhielt er das "Eiserne Kreuz EKII" und wurde zum Leutnant befördert.

Der Stellungskrieg ging unterdessen mit unverminderter Härte und Unbarmherzigkeit weiter. Selbst in den vordersten Frontlinien zeigte Otto Fabian großen Mut und Entschlossenheit. In Anerkennung seiner militärischen Verdienste wurde er 1917 mit der Hessischen Tapferkeitsmedaille geehrt und erhielt im Juli 1918 das "Eiserne Kreuz EKI".

Otto Fabian als Leutnant des kaiserlichen Heeres, November 1916 Foto: Nachlass Familie Fabian



Im September 1918 wurde Otto Fabian an die Siegfriedslinie abkommandiert. Diese Linie war eine Defensivstellung der deutschen Truppen an der Westfront, die als Vorbereitung zu einem strategischen Rückzug galt und erst kurz vor dem Waffenstillstand von Compiegne im Oktober 1918 von den Alliierten durchbrochen wurde.

Otto Fabian erlitt bei den Kämpfen Verwundungen. Nach einem Lazarettaufenthalt wurde er am 15. Dezember 1918 im Rahmen der Demobilmachung als Leutnant d.R. (der Reserve) entlassen. Wieder zu Hause in Georgenthal begann Otto Fabian als selbstständiger Kaufmann zu arbeiten.

Otto Fabian kümmerte sich nicht viel um Politik. Die Kriegserlebnisse, das Sterben und Krepieren in den Schützengräben, hatten aus Otto Fabian einen Gegner von Militarismus und Völkerhass gemacht. Als im nationalsozialistischen Staat die Vorbereitungen für einen neuen Krieg begannen, konnte er sich kritischer Äußerungen nicht enthalten. Auf Grund einer Denunziation war er 1936 ins KZ Buchenwald bestellt und verhört worden. Nur seine Auszeichnungen im ersten Weltkrieg als Frontsoldat bewahrten ihn vor einer Verhaftung.

Auf Grund seines Gesundheitszustandes war Otto Fabian vorerst vom Wehrdienst zurückgestellt worden, erhielt dann aber doch einen Einberufungsbefehl und wurde am 8. März 1941 auf "Führer, Volk und Vaterland" vereidigt und im Juli 1941 zum Oberleutnant befördert.



Er bekam einen Marschbefehl zur Heeresgruppe Süd nach Russland und arbeitete bis Februar 1942 in einer Ortskommandantur auf der besetzten Halbinsel Krim. Anschließend wurde Otto Fabian zu einem Infanterieersatzbatallion an die Stalingrader Front beordert. Der Fronteinsatz hatte seinen ohnehin geschwächten Gesundheitszustand weiter verschlechtert. Dazu kam eine "Halserkrankung mit unbestimmtem Ausmaß", so dass Otto Fabian nach ärztlichem Entlassungsurteil als "Wu" (wehruntauglich) eingestuft und nach Georgenthal entlassen wurde.

Otto Fabian war erneut dem Tod entronnen und froh, wieder bei seiner Familie sein zu dürfen. Das weitere Kriegsgeschehen konnte er nun aus der vorerst noch sicheren Heimat verfolgen. Er hörte die Nachrichten von der verlorenen Schlacht um Stalingrad, der Kapitulation der 6. Armee am 2. Februar 1943 unter General Paulus und der Landung der alliierten Truppen in der Normandie am 6. Juni 1944. Deutlich zeichnete sich das Ende des Krieges ab. Im März 1945 standen die sowjetischen Truppen an der Oder, deren Ziel die Eroberung der Reichshauptstadt Berlin war. Die 3. US-Army unter General Patton hatte am 1. April 1945 Thüringen erreicht.

Während der letzten Kriegstage tat Otto Fabian Dienst im Offizierskasino auf dem Truppenübungsplatz Ohrdruf. Er war am 5. April 1945 erneut im Kasino und musste bei der Versorgung der vermutlich letzten deutschen SS-Leute aushelfen. Dabei bekam er mit, dass das Häftlingslager Ohrdruf bereits geräumt war und sich die SS auf dem Rückzug befand. Otto Fabian eilte daraufhin nach Hause und machte die Lagerverlegung und den Abzug öffentlich. Er soll sich hierbei über die Aussichtslosigkeit der militärischen Lage geäußert haben. Er wurde denunziert, verhaftet und bei einem angeblichen Fluchtversuch am Schwabhäuser Kopf von Wehrmachtssoldaten erschossen. Zu diesen Ereignissen ist als Dokument ein Schreiben des Gendarmerie-Postens Georgenthal an den Landrat vom 23. April 1945 mit folgendem Wortlaut erhalten:

"Am 6.4.1945 gegen 11:45 Uhr wurde der Privatmann Otto Fabian, geb. 1.10.1894 in Auma/Krs. Gera, wohnhaft in Georgenthal, Adolf-Hitler-Straße Nr. 72, von der Wehrmacht erschossen. Nach Aussagen des Kompanieführers, Hauptmann Enders, soll Fabian den Führer beleidigt haben. Fabian ist von zwei Soldaten aus seiner Wohnung abgeholt und nach dem Kompaniegefechtsstand am Bahnhof "Ort" gebracht worden. Nach Aussagen des Hauptmann Enders soll Fabian auf dem Wege nach dort die Flucht ergriffen und auf einen Feldwebel geschossen haben. Die näheren Tatumstände und einen Bericht sollten mir durch Hauptmann Enders mitgeteilt werden. Bisher habe ich keine Unterlagen erhalten. Gez. Arndt, Mstr.d.Gend."

Otto Fabians Leichnahm wurde auf den "Platz der SA" zwecks Abschreckung der Bevölkerung zur Schau gestellt und bekam ein Pappschild um den Hals gelegt mit der Aufschrift "Volksfeind - so endet ein Volksverräter". Erst nachdem die Amerikaner mit dem 353. Infanterieregiment am 9. April 1945 in Georgenthal eingerückt waren, konnte die Familie Fabian für einen Abtransport und eine Bestattung des Leichnahms sorgen. Die Wehrmacht hatte den Ort zwei Tage vorher verlassen und sich in Richtung "Neues Haus" abgesetzt. Beherzte Georgenthaler beseitigten danach



die Panzersperren und hängten aus den Häusern weiße Betttücher. Georgenthal konnte somit einer Zerstörung entgehen. Nur leichte Schäden durch Panzergranaten- und Maschinengewehrbeschuss waren aufgetreten. Menschenleben waren nicht zu beklagen.

Ehemalige Grabstelle von Otto Fabian auf dem Friedhof Herrenhof Foto: Ralf Hill, 2005

Otto Fabian, 1940 Foto: Nachlass Familie Fabian Die amerikanische Besatzungszeit endete Anfang Juli 1945. Danach rückte die Rote Armee ein und beanspruchte Thüringen als sowjetische Besatzungszone.

Bereits am 6. Juli 1945 wurde der Platz, auf dem man Otto Fabian als Volksverräter zur Schau gestellt hatte, auf Ersuchen des damaligen antifaschistischen Ortskomitees und Beschluss des Gemeinderates in "Otto-Fabian-Platz" umbenannt.

Eine angemessene öffentliche Ehrung Otto Fabians fand erst 33 Jahre nach seiner Ermordung während einer Feierstunde am 5. April 1978 statt. Diese Würdigung wurde von der damaligen AG "Junge Historiker" unter der Leitung des Geschichtslehrers Roland Scharff und vom Rat der Gemeinde Georgenthal organisiert. An der Feierstunde nahmen auch die Witwe und die Tochter Otto Fabians teil. Am 1. Oktober 1978 wurde an der Stelle seiner Ermordung ein Gedenkstein enthüllt.

Ralf Hill

Quellennachweis:

- Nachlass der Familie Fabian
- Forschungsergebnisse Roland Scharff
- Kriegstagebuch 5. April 1945, Klaus-Peter Schambach, Förderverein Alte Mühle e.V., Stand: 4.4.2022

Gedenkveranstaltung in Georgenthal

Erinnerung an Otto Fabian

Aus Anlass des 80. Todestages von Otto Fabian findet am 06.04.2025, 11:00 Uhr eine Gedenkveranstaltung am Fabians-Platz in Georgenthal statt.

Anlässlich dieses Tages wird der Bürgermeister Florian Hofmann eine Informationtafel mit Lebensdaten und der Lebensgeschichte, des am 6. April 1945 von Wermachtssoldaten erschossenen Georgenthaler Kaufmanns enthüllen. Diese findet ihren Platz im Eingangsbereich des Verwaltungsgebäudes der Landgemeinde Georgenthal.

Lesung zum Kriegsende vor 80 Jahren

Zeitzeugenberichte aus den letzten Kriegstagen in Georgenthal



Zeitzeugen haben ihre Erinnerungen über die Geschehnisse aus den letzten Kriegstagen in Georgenthal niedergeschrieben oder als mündliche Überlieferung hinterlassen Die sehr persönlich akzentuierten Texte machen das damalige Geschehen, die Not und das Elend des Krieges lebendig und sind ein besonderes authentisches Zeitdokument. So berichtet eine evakuierte Frau aus dem Rheinland über ihr Quartier im letzten Haus an der Landstraße nach Herrenhof, das durch eine "deutsche Sperre" aus Güterwagen ins "Niemandsland" gerückt war, eine mutige junge Frau aus Tambach, die zu ihrem Vater ins Gothaer Krankenhaus unterwegs ist, muss mehrmals die Frontlinien überschreiten, und schließlich der Bericht einer jungen Georgenthaler Fotografin, die in ihrem Haus in der Tambacher Straße den Artilleriebeschuss und den Einmarsch der amerikanischen Infanterie miterlebt.

Die Lesung findet am Donnerstag, den 15. Mai 2025, um 19 Uhr im Bürgerhaus von Georgenthal statt.

Neuer Vorstand im Kiddy-Förderverein

Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Mitglieder!

Im Februar 2025 wurde der neue Vorstand des Kiddy-Fördervereins der Grundschule Dr. Louis Mayer in Georgenthal gewählt. Mit großer Freude begrüßen wir unsere neue Vorsitzende Nicole Triebel und wünschen ihr sowie dem gesamten neuen Vorstand viel Erfolg und Freude bei der weiteren Arbeit für unsere Kinder!

Gleichzeitig verabschieden wir mit großem Respekt und tief empfundener Dankbarkeit den bisherigen Vorstand, der seit 2019 mit außergewöhnlichem Engagement viel für den Verein und die Schulkinder bewegt hat:

Sebastian Ebenritter (Vorsitzender)

Helena Stärk (Stellvertretende Vorsitzende)

Cornelia Friedrich (Kassenwartin)



Ihr Einsatz hat den Kiddy-Förderverein maßgeblich geprägt - ob durch die Schaffung des Grünen Klassenzimmers, die Erneuerung des Spielplatzes oder die zahlreichen Programme und Spielgeräte, die für die Schule angeschafft wurden. Durch ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz konnten viele Projekte realisiert werden, die den Schulalltag unserer Kinder bereichern.

Danke von Herzen!

Zur Anerkennung ihres großartigen Engagements verabschieden wir den alten Vorstand mit einem besonderen Dankeschön und persönlichen Präsenten. Gleichzeitig freuen wir uns auf die kommenden Jahre mit dem neuen Vorstand und darauf, weiterhin gemeinsam viel für unsere Schulkinder zu bewegen.

Ein großer Dank gilt auch allen Kindern, die durch ihre Begeisterung und aktive Teilnahme den Förderverein mit Leben füllen und von all diesen Projekten profitieren.

Kiddy-Förderverein der Grundschule Dr. Louis Mayer Georgenthal

Die Georgenthaler Narren blicken zurück ...

auf eine unvergessliche 55. Saison in den Jahren 2024 und 2025. Es war einfach wunderbar. Wir konnten zwischen November und März zeigen, was unser Leben ist und dabei unzählige Gäste begeistern - egal ob zu unseren Büttenabenden, zur Galaveranstaltung oder zum Kinderfasching, ganz besonders jedoch zum Umzug am 1. März dieses Jahres.

Zu den Veranstaltungen im Klosterhof zeigten alle Mitglieder auf der Bühne - egal wie alt, egal wie krank - was in ihnen steckt.

Der Verein möchte sich bei allen Aktiven bedanken, die sich das ganze Jahr vorbereitet haben, um unserem Publikum so tolle Abende zu bescheren.

Wir hoffen, dass die begeisterten Zuschauer ihr Lob an uns auch an ihre Freunde weitertragen, sodass wir diese im nächsten Jahr auch begeistern können.



Der Umzug am 1. März zeigte, dass der Verein sich nicht nur auf sondern auch hinter der Bühne betun kann und somit allen Gästen an der frischen Luft einen wundervollen Samstag bescherte.

Dies war aber keine Einzelleistung des Vereins, sondern das Ergebnis eines reibungslosen Zusammenarbeitens vieler Parteien. An erster Stelle sei hier das Team der Landgemeinde, insbesondere der Ordnungsbehörde genannt, welchem wir unseren Dank aussprechen möchten.

Dies gilt genauso für unseren Bürgermeister Herrn Hofmann und unseren Ortschaftsbürgermeister Herrn Rommeiß. Auch jeder Kameradin und jedem Kameraden der Feuerwehren, welche an diesem Tag ihre Freizeit für uns opferten, möchten wir danken! Ebenso den Einsatzkräften der Polizei, welche für die Sicherheit der Besucher und Teilnehmer sorgten.

Auch dem Bauhof möchten wir unseren Dank aussprechen, der vor und nach dem Umzug aber auch beim Auf- und Abbau des Klosterhofs an unserer Seite war. Wir danken der Fleischerei Kreuzburg, die die warme Versorgung zum Umzug und am Rosenmontag sicherstellte.

Hervorheben möchten wir unser Prinzenpaar, das sich von November bis März zu einhundert Prozent hinter die Vereinsarbeit stellte und weiterhin dem Verein treu bleibt.

Die Georgenthaler Narren holen jetzt erst einmal Luft, um sich auf das Maibaumsetzen Ende April vorzubereiten und den Fundus im Bahnhof wiederherzurichten. Parallel hierzu läuft aber der Faschingsmotor für die 56. Saison bereits an.

Auf diese können Sie sich alle genau so sehr freuen wie auf die vergangene Session.

Helau





Am Rosenmontag stieg in der Staatlichen Grundschule "Dr. Louis Mayer" Georgenthal eine große Faschingsparty. Das Kinderprinzenpaar Prinz Pedro und Prinzessin Amélie sowie das Lehrerprinzenpaar eröffneten in der Turnhalle den Fasching. Mit Büttenreden, Tänzen, lustigen Liedern und Gedichten gestalteten die Klassen den Vormittag. Natürlich gab es zwischendurch Spiele, Tänze und eine Riesenpolonaise. Der Höhepunkt war die Modenschau der Kostüme. Am Nachmittag ging die Faschingsparty im Hort weiter.

Das Team der Grundschule



Konzert im Kindergarten

Musiker der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach besuchten für einen Workshop am Freitag, dem 14.02.2025, die Eulengruppe (Schulanfängergruppe) der Kita "Villa Pusteblume" in Georgenthal.

Erwartungsvoll saßen die Kinder auf ihren Plätzen, als die Musiker Christfried Münzel und Isabel Bond zu musizieren begannen. Auf Geige und Bratsche spielten sie den Kindern die schon bekannte Melodie von Peter aus "Peter und der Wolf" von Peter Tschaikowski vor und luden sie beim folgenden Musikstück zum Mitsingen ein. Als da die Titelmelodie von Pipi Langstrumpf ertönte, war das Eis gebrochen.

Christfried Münzel erklärte den Aufbau der Geige so interessant und kindgerecht, dass alle konzentriert und aufmerksam zuhörten, Fragen stellten und ihr eigenes Wissen einbringen konnten. Am Modell schauten wir ins Innere einer Geige, lernten alle Bestandteile einer Geige kennen und waren ganz erstaunt, dass der Bogen mit Pferdehaar bespannt ist.

Es war ein Lernen mit allen Sinnen, wo man klassischer und zeitgenössischer Musik lauschte und die Instrumente selbst ausprobieren konnte. Bildhaft erzählten uns die Musiker, welche Namen die Komponisten ihren Musikstücken gaben und wir lernten zum Beispiel den "Freudentanz der Bauern" von Vivaldi und das erste von Wolfgang Amadeus Mozart in eine Partitur aufgezeichnete Stück kennen.

Einige der Kinder kannten klassische Musik aus dem Elternhaus, hatten in der Musikschule Fröhlich durch die Musikschullehrerin Cordula Bischoff erste klassische Musikstücke und die Biographie der Kindheit Mozarts kennengelernt und alle Kinder hatten im Kindergarten bereits die musikalische Geschichte "Peter und der Wolf" gehört. So wechselte sich das Kennenlernen von Neuem mit dem Erkennen und Erinnern an schon Bekanntes ab und lies die Zeit abwechslungsreich und freudvoll werden.

Als man dann noch eine Kindergeige, wie sie einst Mozart gespielt hatte, ausprobieren konnte, war die Begeisterung nicht mehr zu steigern. Die beiden außerordentlichen Musiker verwandelten durch ihr professionelles Musizieren unser Gruppenzimmer in einen kleinen Konzertsaal, wo die Kinder begeistert applaudierten und aufmerksam zuhörten, mitsangen und tanzten.

Wir bedanken uns herzlich bei Isabel Bond und Christfried Münzel von der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach für dieses einzigartige Erlebnis.

Die Kinder der Eulengruppe mit Nick Heilmann und Jana Rausch

Tierische Erlebnisse in der Kita "Villa Pusteblume"

Haustierprojekt begeistert die Fuchsgruppe

In den vergangenen vier Wochen thematisierte die Fuchsgruppe der Kita "Villa Pusteblume" die faszinierende Welt der Haustiere. Mit Neugier und Begeisterung erforschten die Kinder, welche tierischen Begleiter es gibt, wo sie leben und welche Besonderheiten sie auszeichnen. Im Rahmen des Projektes wurden spannende Bücher aus der Bibliothek Georgenthal vorgestellt und Geschichten von den Handpuppen Laura und Max vorgelesen. Dabei lernten die Kinder nicht nur viel über die verschiedenen Tiere, sondern auch, wie vielfältig ihre Lebensräume und Eigenschaften sein können.

Ein kreativer Höhepunkt war das Basteln von Hunde- und Katzen-Türstoppern, die jedes Kind stolz mit nach Hause nahm. Auch beim Malen und Basteln konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre tierischen Lieblingsmotive gestalten.





Die tierischen Höhepunkte des Projektes gestalteten jedoch die Besucher Balu, Littlefood und Holly. Ihre beiden Pantherschildkröten, Balu und Littlefood, stellte uns Familie Marr vor - einen herzlichen Dank an dieser Stelle für ihre Unterstützung. Die Kinder waren fasziniert von den gemächlichen Bewegungen und lernten viel über das Leben dieser außergewöhnlichen Haustiere. Zudem durften wir Holly, das Meerschweinchen einer Kollegin, kennenlernen. Die Nähe zu dem flauschigen Freund bot den Kindern die Möglichkeit, noch mehr über den Umgang mit Haustieren zu erfahren. Die Füchse lauschten zudem der Sprache der Tiere, was den projektbezogenen Lernerfahrungen eine ganz besondere, lebendige Note verlieh. Auch die verschiedenen Exponate, z.B. eine Schlangenhaut und ein Hundeskelett, sorgten bei den Kindern für großes Staunen.

Das Haustierprojekt in der Kita "Villa Pusteblume" war ein beeindruckendes und lehrreiches Angebot für unsere Kinder. Die Füchse lernten nicht nur, wie vielfältig die Welt der Haustiere ist, sondern auch welche Verantwortung man im Umgang mit Tieren hat.

Mit tierischen Grüßen die Erzieherinnen der Fuchsgruppe

Ortschaft Herrenhof

Neuer Förderverein unterstützt die Kindertagesstätte Schnatterinchen

Gemeinsam für unsere Kinder - der Förderverein Kindertagesstätte Schnatterinchen e.V. stellt sich vor: Große Freude in der Kindertagesstätte Schnatterinchen. Mit der Gründung des "Fördervereins Kindertagesstätte Schnatterinchen e.V." haben engagierte Eltern und Erzieherinnen einen wichtigen Schritt getan, um die Kita und ihre Kinder noch besser zu unterstützen.

Warum ein Förderverein?

Die Idee zur Gründung entstand aus dem Wunsch, die Kita über die regulären Mittel hinaus zu fördern. Wir möchten Projekte und Anschaffungen realisieren, die sonst nicht möglich wären. Dazu gehören unter anderem neue Spielgeräte, Mittel für kreative Angebote oder besondere Ausflüge.

Was sind die Ziele?

Der Verein setzt sich dafür ein, die pädagogische Arbeit der Einrichtung zu unterstützen, zusätzliche Lern- und Spielangebote zu schaffen und das Gemeinschaftsgefühl zwischen Eltern, Erziehern und Kindern zu stärken. Auch Veranstaltungen, Sommerfeste oder Flohmärkte sollen organisiert werden.

So können Sie helfen

Alle Eltern, Großeltern, Unternehmen und interessierte Bürger sind eingeladen, dem Förderverein beizutreten oder mit Spenden und Sponsoring zu helfen. Jede Unterstützung - ob finanziell oder durch aktive Mithilfe - kommt direkt den Kindern zugute.

Mitmachen und Mitgestalten

Wer mehr über den Verein erfahren oder Mitglied werden möchte, kann sich per e-mail oder über die Kita informieren. Der Vorstand freut sich über jede neue Idee und tatkräftige Unterstützung.

Gemeinsam können wir viel bewegen - für leuchtende Kinderaugen in der Kita Schnatterinchen!

Kontakt:

Förderverein Kindertagesstätte Schnatterinchen e.V. Jennifer Kleinschmidt und Judith Wandrowec

info@fvkitaschnatterinchen.de www.fvkitaschnatterinchen.de

Spendenkonto:

DEUTSCHE SKATBANK IBAN:

DE53 8306 5408 0005 4766 82 BIC:

GENODEF1SLR





Ortschaft Hohenkirchen



Hallo liebe Skat-Freunde!

Der Kirmesverein Hohenkirchen e.V. trägt in diesem Jahr ein vorösterliches Skat-Turnier aus.

Wann: am 12.04.2025, Start 15:00 Uhr

Wo: Bürgersaal in Hohenkirchen

Für Speisen und Getränke wird wieder gesorgt sein.

Startgebühr 10€.

Die Prämien-Auszahlung wurde optimiert.

Gespielt wird mit ungebrauchtem, deutschem Blatt.

Wir freuen uns auf Euch!

Viele Grüße Der Kirmesverein Hohenkirchen e.V.

Hohenkirch' HELAU

In der Faschingszeit, am 28. Februar, waren auch in Hohenkirchen die Narren im vollen Einsatz. Rund 50 Senioren freuten sich auf einen schönen Nachmittag im Kulturraum. Wir wurden von unserer Seniorenbeauftragten Beate Dietrich und ihren Chormitgliedern an einer liebevoll gedeckten "närrischen Kaffeetafel" empfangen.

So konnten wir es uns schmecken lassen, sehr wohl in dem Bewusstsein, dass elf fleißige REHBERGLERCHEN alles professionell vorbereitet hatten. Die Chormitglieder bedienten uns sogar. Es gebührt ihnen an dieser Stelle ein wirklich großes Lob, denn wir wissen, dass die REHBERGLERCHEN auch im Rentenalter sind und somit selbst an der Tafel hätten sitzen können. Wir ließen uns Pfannkuchen und Kaffee schmecken und gingen dann sehr schnell zu "härteren" Getränken über.





Die "Kleine Garde" und die "Fünkchen" vom HCV mit ihrer Chefin Jenni Margraf heizten unsere Stimmung so richtig an.

Die Kinder konnten teilweise noch nicht über den Tisch schauen, aber tanzen konnten sie wie die Profis und ihre künstlerischen Verrenkungen ließen uns neidlos erstaunen.

"Ja, ja, das konnten wir auch mal, das waren noch Zeiten" gaben die Omas und Opas zum Besten.





Zwei Büttenrednerinnen (Greta König aus Hohenkirchen und Marlen Zimmerling aus Herrenhof) klagten uns ihr fürchterliches Leid bezüglich ihrer anstrengenden Eltern.

Wir bewunderten die LINE-DANCE- GRUPPE "Sparkling-Boots", heimisch in Petriroda aber mit Mitgliedern aus verschiedenen Orten, unter der Leitung von Heike Dietrich. Aber nicht nur einheimische Künstler versetzten uns in Feierlaune.

Die REHBERGLERCHEN hatten keine Mühe und Kosten gescheut und auch auswärtige Prominenz eingeladen. Die "Wildecker Herzbuben" (Rosi Cramer und Margitta Stötzer) aus "Hessen" schunkelten mit uns gemeinsam und beim Lied "Du kannst nicht treu sein" erinnerte sich der eine oder andere mit wehmütigem Blick an die Vergangenheit, an frühere Zeiten, in denen wir es mit der Treue vielleicht auch nicht so ganz ernst genommen haben.

Die "Schlagerikone Andrea Berg" (Jürgen Kühn) musste leidvoll feststellen, dass sie in ihrem Leben 1000 mal betrogen wurde. Wir konnten ihr leider kein Mitgefühl entgegenbringen, da wir uns vor Lachen kaum auf den Stühlen halten konnten.

Es war ein wunderbarer Faschingssamstag für uns und wir sagen DANKE an Beate Dietrich, ihre fleißigen REHBERGLERCHEN, an die DJs Dietrich und Dietrich, an die Akteure des HCV und natürlich an die Ehemänner, die voll mit einbezogen waren beim Einkauf, Einräumen und vielen anderen Tätigkeiten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Ulrike Margraf als Gast



Ortschaft Leina







Ortschaft Nauendorf

Schnupper-Mitmach-Nachmittage Barocktanz

Pflege von Kulturgut



Tänze sind Rituale, sie sind Vergnügen bei Festen und auch Ausdruck eines Lebensstils. Etwas Besonders in unserer schnelllebigen Zeit sind die Tänze früherer Epochen. Tanzen wie am französischen Hof zu Zeiten Ludwig XIV., des "Sonnenkönigs" oder wie am sächsischen Hof von August dem Starken in authentischen Gewandungen ist ein erhebendes Gefühl für diejenigen, die es können. Tanzauftritte sind immer wieder ein Blickfang und begeistern die Zuschauer.

Im Verein "Kulturpflege Gräfenhain - Nauendorf" e.V. haben sich Barocktanz-Begeisterte als Freundeskreis "Vive la danse" zusammengefunden, die diesem nicht alltäglichen Hobby nachgehen - Tanzen wie in früheren Zeiten bei Hofe in wunderschönen Gewandungen.

Nach originalen Kompositionen und Choreographien werden Tänze aus England, Frankreich und Deutschland mit Unterstützung einer international tätige Tanzmeisterin einstudiert.

Unsere Barocktanz-Begeisterten suchen Verstärkung und zukünftige Mittänzer. Wer Freude am Tanzen hat, sich gern auch immer mal wieder in eine ganz andere Zeit hineinversetzen möchte, um dieses Gefühl und Flair zu genießen und dabei Anderen noch Freude zu bereiten, ist gern gesehen.

Interessenten sind zum Schnuppern eingeladen. Ganz unverbindlich vorbeikommen, zusehen, miteinander reden und vielleicht auch selbst ein paar Schritte wagen - probieren kostet nichts! Vielleicht werden ja verborgene Talente entdeckt und neue Freunde gefunden.

An den beiden Schnuppernachmittagen Ende März und Anfang April können sich Interessierte selbst ein Gefühl verschaffen, ob historischer Tanz des Barock zukünftig ein Teil des eigenen Freizeitvergnügens sein könnte.

Wir freuen uns auf jeden, der einmal in der "Alten Schule" Nauendorf vorbeischaut, denn Tanzen macht Freude, hält fit und kann die Grundlage für neue Freundschaften sein.

Jürgen Seeber



Basteln für Ostern



Selbstgebastelte kleine Geschenke und Dekorationen sind stets etwas Besonderes. Zeugen sie doch von Kreativität und machen stolz, damit jemandem eine Freude bereiten zu können. Für Kinder sind es die Momente, die ihre Augen erstrahlen lassen.

In diesem Jahr veranstaltet der Verein "Kulturpflege Gräfenhain - Nauendorf" e.V. wieder ein "Osterbasteln". Interessierte Kinder sowie ihre Eltern und Großeltern sind dazu herzlich eingeladen.

Marietta wird die verschiedensten Materialien bereithalten sowie mit Rat und Tat zur Seite stehen, um die kreativen Ideen aller Bastelfreunde zu unterstützen. Annegret bringt aus Weiden geflochtene Körbchen verschiedener Formen und Größen mit, die das Selbstgebastelte ergänzen können. Sie wird allen Interessierten zeigen, wie man mit Weidenruten solche Körbchen selbst flechten kann. Und Marion hat kleine selbst gestrickte Kuscheltiere als Osterpräsente dabei. Auch sie wird denjenigen, die für Wolle zu begeistern sind, die Tipps und Tricks verraten, wie man die kleinen wolligen Lieblinge selbst herstellt.

Frauen von unserem Verein "Kulturpflege" bereichern den Nachmittag für alle Bastelgäste mit selbst gebackenem Kuchen, mit Kakao, Tee oder Kaffee. Wir wünschen allen viel Freude beim kreativen Gestalten und vielleicht auch beim Verschenken.

Jürgen Seeber



Ortschaft Petriroda

Neues vom Kegeln

Jugendmannschaft Kreisliga

Jugendkraft Crawinkel - Petriroda 915 : 1395

Ergebnisse in Startreihenfolge:

Maria Haak 509

Phillipp Frank 443

Phillipp Frank 443
Elina Funk 443

Beim Tabellenletzten gab es einen hohen Auswärtssieg.

 FSV Wechmar - Petriroda
 1281 : 1326

 Ergebnisse in Startreihenfolge:
 **

 Phillipp Frank
 385

 Paula Haak
 473

 Elina Funk
 468

Auch auf den schweren Wechmarer Bahnen gelang ein deutlicher Sieg.

Petriroda - SV Wandersleben1335 : 1427Ergebnisse in Startreihenfolge:417Phillipp Frank446Maria Haak472

Am 12. Spieltag spielte unsere Jugendmannschaft gegen den Tabellenersten aus Wandersleben. Unsere Gegner gingen gleich in Führung und gaben diese auch nicht wieder her. Am Ende leider kein Sieg gegen den Spitzenreiter.

Petriroda - SV Wandersleben1424 : 1247Ergebnisse in Startreihenfolge:***Maria Haak479Phillip Frank456Paula Haak489

In diesem vorgezogenem Spiel zeigte Petriroda eine geschlossene Mannschaftsleistung und siegte verdient.

Aktueller Tabellenstand

1.	SV Wandersleben	18:02	14593 Holz
2.	SV Günthersleben	16:06	15098 Holz
3.	SG Petriroda	14:12	17640 Holz
4.	SV Herrenhof	12:06	13235 Holz
5.	Eintracht Apfelstädt	12:12	16703 Holz
6.	SV Gierstädt	08:12	13689 Holz
7.	FSV Wechmar	04:16	13093 Holz
8.	Jugendkraft Crawinkel	00:18	9099 Holz

Herrenmannschaften 1. Kreisklasse

Petriroda 1 - Wacker Gotha 3	1557 : 0
Ergebnisse in Startreihenfolge:	
Phillip Frank	344
Maria Haak	349
Thomas Göhring	423
Marcel Schönau	441

Wacker Gotha konnte nicht antreten, ein schönes Training für uns.

Wacker Gotha 2 - Petriroda 1 Ergebnisse in Startreihenfolge:	1566 : 1694
Juliane Haak	410
Thomas Göhring	424
Benito Haak	418
Marcel Schönau	442

Bei der 2. Mannschaft von Wacker Gotha gelang ein hoher Sieg mit sehr guten Einzelergebnissen.

SG Mühlberg 1 - Petriroda 1 Ergebnisse in Startreihenfolge:	1725 : 1601
Sandy Frank	362
Benito Haak	368
Thomas Göhring	445
Marcel Schönau	426

Am vorletzten Spieltag gab es die erste Niederlage für die "Erste" bei den stark aufspielenden Mühlbergern.

Petriroda 2 - Haina 1 Ergebnisse in Startreihenfolge:	1597 : 1550
Anna-Sophie Möller	377
Christopher Kling	443
Lars Hill	396
Ulrich Ruf	381

Haina hatte große Probleme mit unserer Bahn und Christophers gute Zahl sorgte schon früh für eine Vorentscheidung.

SG Mühlberg 1 - Petriroda 2 Ergebnisse in Startreihenfolge:	1628 : 1475
Anna-Sophie Möller	317
Georg Schirrmacher	402
Ulrich Ruf	386
Lars Hill	370

Auf der schweren Mühlberger Bahn gab es für die "Zweite" nichts zu gewinnen.

Petriroda 2 - SV Schwabhausen 1	1584 : 1508	
Ergebnisse in Startreihenfolge:		
Anna-Sophie Möller		408
Lars Hill		424
Georg Schirrmacher		358
Ulrich Ruf		394

Gegen Schwabhausen wurde ein spannender und knapper Heimkampf erwartet, aber unsere guten Ergebnisse schockten unsere Gäste. Am Ende ein überraschend klarer Sieg gegen unser Nachbardorf.

Petriroda 2 - Wacker Gotha 3	1574 : 1567
Ergebnisse in Startreihenfolge:	
Georg Schirrmacher	373
Anna-Sophie Möller	393
Lars Hill	417
Ulrich Ruf	391

Gegen der Tabellennachbarn aus Gotha sollte unbedingt ein Sieg her, um Platz sechs zu sichern. Wir führten von Anfang an, die ersten drei Starter machten alle Holz gut. Am Ende wurde es nochmal sehr knapp, aber ein Sieg gelang.

Aktueller Tabellenstand

1.	SG Petriroda	20:02	18106 Holz
2.	SG Mühlberg	18:04	17374 Holz
3.	Wacker Gotha 2	10:12	17126 Holz
4.	SV Haina	10:12	16848 Holz
5.	SV Schwabhausen	08:14	17243 Holz
6.	SG Petriroda 2	08:16	18171 Holz
7.	Wacker Gotha 3	04:18	14833 Holz

Thomas Göhring

Freiwillige Feuerwehr Petriroda e.V.

Am 21.02.2025 fand die Jahreshauptversammlung in unserem Feuerwehrgerätehaus statt.

Als Gäste durften wir den Gemeindebrandmeister Tobias Scheunemann, den Bürgermeister der Landgemeinde Georgenthal Florian Hofmann, den Kreisjugendfeuerwehrwart Herbert Christ sowie unseren Ortsteilbürgermeister Marcel Schönau begrüßen.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Vereinsvorsitzenden für das Jahr 2024, den Berichten des Wehrführers, des Jugendwartes und der Kassiererin und der Entlastung des Vorstandes standen einige Ehrungen und Beförderungen auf der Tagesordnung. Eine besondere Auszeichnung erhielt Sandy Frank.



Diese wurde für 25 Dienstjahre in der Jugendfeuerwehrarbeit der freiwilligen Feuerwehr Petriroda geehrt. Zu diesem Anlass überreiche Herbert Christ, als Kreisjugendfeuerwehrwart des Landkreises Gotha, die goldene Ehrenspange. Auch wir möchten unseren besonderen Dank für die geleistete Arbeit aussprechen.

Sandy übergab das Zepter für die Jugendfeuerwehrarbeit in dieser Runde offiziell an Christopher Kling. Christopher unterstützte Sandy bereits seit vielen Jahren aktiv in der Ausbildung und Betreuung unserer Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Weitere Unterstützung bekommt dieser vom frisch beförderten Feuerwehrmann Maurice Frank. Die Jugendfeuerwehr hat aktuell zwölf Mitglieder, darunter zehn Mädchen. Drei Mitglieder sind unter 10 Jahren.

Die nächsten Jugendfeuerwehrdienste finden am 28.03. und 11.04.2025 um 17:00 Uhr in unserem Gerätehaus statt. Interessierte Kinder, ab 6 Jahre, sind immer willkommen. Gern kann auch im Vorfeld Kontakt zu Christopher Kling aufgenommen werden.





Befördert wurden Maximilian Marx sowie Maurice Frank zum Feuerwehrmann. Christopher Kling wurde zum Löschmeister befördert und zum Gruppenführer berufen.

Martin Seeber wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Isabel Marx wurde für 25 und Manfred Dietrich für 40 Dienstjahre in Feuerwehr und Verein geehrt.

Aktuell haben wir 17 aktive Kameraden und Kameradinnen, 13 männliche und 4 weibliche in unserer Wehr. Natürlich sind wir bestrebt, neue Einsatzkräfte zu gewinnen und freuen uns über jeden Freiwilligen, jede Freiwillige, die bereit sind, sich ehrenamtlich für unsere Gemeinde zu engagieren.

Der nächste Dienst der freiwilligen Kameraden findet am 28.03.2025 um 19:00 Uhr in unserem Gerätehaus statt. Wer Interesse hat, kommt einfach vorbei oder meldet sich bei unserem Wehrführer Stephan Seeber bzw. bei unserem Vereinsvorsitzenden Thomas Frank.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück und sind guter Dinge alle anfallenden Aufgaben, Einsätze und Veranstaltungen genauso gut in 2025 zu meistern.

Vorrausschauend wollen wir schon einmal zum Maibaumsetzen an der Feuerwehr am 30.04.2025 sowie zum traditionellen Teichfest am 21.06.2025 einladen.

Juliane Haak Stellvertretende Vereinsvorsitzende

Ortschaft Schönau v.d.W.

Osterfeuer der Schönauer Schützen

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Schönau v.d.W. aber auch aus den umliegenden Gemeinden sind hiermit recht herzlich zu unserem diesjährigen Osterfeuer auf dem "Kummelberg" eingeladen.



Wann: Donnerstag, 17.04.2025, ab 16:00 Uhr

Wo: Landgemeinde Georgenthal

OT Schönau v.d.W., Auf dem Kummelberg

Für das leibliche Wohl ist durch die Mitglieder des Schönauer Schützenvereins bestens gesorgt.

Der Vorstand

Schönauer Faschingssession 2025

Helau ihr Narren!

Wir blicken mit einem Schueneibsch Helau auf eine tolle Session zurück. Unter dem Motto "Hollywood macht Träume wahr im 47. Faschingsjahr" haben wir vier schöne Veranstaltungen verbringen dürfen.



Zum Dämmerschoppen empfingen wir Jung & Alt, so freuten wir uns Narren aus Schönau vor dem Wald`.

Die Fünkchen, Funken- und Prinzengarde begeisterten mit ihren Tänzen, auch Lasse als kleiner Michael Jackson brachte die Bühne zum Glänzen.

Doppelte Tanzmariechen, die Fantastix und das Männerballett, alle waren sie ganz adrett.

In der Bütt, da stand er heiter,

unser Bürgermeister Florian Hofmann als Wortentfalter. Unsere kleine Sängerin Klara stimmte Lieder an, sang Hollywood Hills begeistert fortan. Im bunten Saal die Kinder lachten,

wir einen tollen Nachmittag verbrachten.

Der Kinderfasching hielt Tänze und lustige Spiele bereit, Süßigkeiten teilten Freude und Heiterkeit.

Tolle Kostüme - kunterbunt, Prinz und Fee und frecher Hund. Am Weiberfasching tobte die Nacht,

DJ Herbert spielte als Freddy Mercury in ganzer Pracht.

Im Saal vibrierte die Stimmung heiter, die Männerballets tanzten immer weiter.

Das Publikum, was für ein Bild, war toll verkleidet, laut und wild. Schueneibsch Helau, so schön,

ein Büttenabend kaum zu überseh`n. Bürgermeister Norbert und Bernd zur Seit, erzählten Dorfgeschichten, die brachten uns Freud. Die kleine Hannah, in der Bütt ganz groß, ließ alle staunen, da war richtig was los. Mit Gesang und Witz im Raum, waren Roli, Anja und Katrin ein Traum. Sabrina und Normi - der Brüller pur, ein Lachen, das durch Herzen fuhr.



Auch die närrischen Faschingsumzüge bleiben uns in Erinnerung. Zum Kreiskarnevalsumzug in Ohrdruf, zum 55. Jubiläum in Georgenthal, in Waltershausen sowie zum Rosenmontagsumzug in Catterfeld waren wir Schönauer Narren unterwegs.

Der SVK dankt den vielen helfenden Händen, unseren Sponsoren und den zahlreichen Gästen aus nah und fern.

Wir freuen uns jetzt schon, euch zur 48. Session in Schönau vor dem Walde zu begrüßen.

Gemeinde Emleben

Glasfaserprojekt in Emleben

Bald werden die Landgemeinde Georgenthal und Emleben durch Deutsche Glasfaser mit schnellem Internet versorgt: Nachdem sich über 33 Prozent der Haushalte für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, beginnt nun die Ausbauplanung.

In Kürze sind Beraterinnen und Berater von Deutsche Glasfaser wieder in der Landgemeinde Georgenthal und Emleben unterwegs. Sie bieten allen Interessierten und Spätentschlossenen ein persönliches Gespräch zu Hause über die Vorteile, Tarife und den Ausbau an der jeweiligen Adresse an.

Wer Interesse an einer individuellen Beratung hat, kann unter der Telefonnummer 02861/9834243 einen Termin vereinbaren.

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH

Regionales

Großer Andrang und Begeisterung

Erfolgreicher Tag der offenen Tür am Gymnasium Gleichense Ohrdruf

Am 14.02.2025 herrschte reges Treiben im Gymnasium Gleichense Ohrdruf. Zahlreiche interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern nutzten die Gelegenheit, die Schule hautnah zu erleben. Der Tag der offenen Tür erwies sich als voller Erfolg: Mit einem abwechslungsreichen Programm, engagierten Lehrkräften und begeisterten Schülerinnen und Schülern wurde eindrucksvoll gezeigt, was die Schule zu bieten hat.

Bereits zu Beginn des Nachmittags füllten sich die Flure der Schule mit neugierigen Besuchern. Der Schulleiter, Herr Marschner, begrüßte die Gäste herzlich und gab einen Überblick über das Profil der Schule. Anschließend konnten die Besucher die modernen Unterrichtsräume, Fachlabore und Sporteinrichtungen erkunden.

Besonders beeindruckten die liebevoll gestalteten Präsentationen der Schülerinnen und Schüler, die Einblicke in verschiedene Fachbereiche gaben. Ein Höhepunkt des Tages waren die Vorführungen und Mitmach-Aktionen, die großen Anklang fanden. Während die naturwissenschaftlichen Experimente im Chemielabor für Staunen sorgten, zeigten die Musik- und Theatergruppen auf der Bühne ihr Können.

Neben den vielfältigen Aktivitäten schätzten viele Gäste die Möglichkeit, direkt mit Lehrkräften, Schülern und Eltern ins Gespräch zu kommen. "Die offene und freundliche Atmosphäre hat uns sehr gefallen. Man merkt, dass hier ein starkes Gemeinschaftsgefühl herrscht", resümierte eine Mutter, die ihre Tochter für das kommende Schuljahr anmelden möchte.

Die positive Resonanz des Tages zeigt, dass das Gymnasium Gleichense Ohrdruf als lebendige und zukunftsorientierte Schule wahrgenommen wird. "Wir freuen uns über das große Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen. Es bestärkt uns darin, unseren Weg fortzusetzen", so Herr Marschner am Ende der Veranstaltung.

Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg - und hat viele neue Schülerinnen und Schüler für das Gymnasium Gleichense Ohrdruf begeistert.



Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal und Hohenkirchen

Gottesdienste Georgenthal

23.03	Okuli	10:30 Uhr	
06.04.	Judika	10:30 Uhr	mit Abendmahl
18.04.	Karfreitag	11:00 Uhr	
27.04.	Quasimodogeniti	10:30 Uhr	zum St. Georgsfest

Gottesdienste Tambach-Dietharz / Lutherkirche

30.03.	Lätare	10:30 Uhr	Lutherkirche
13.04.	Palmsonntag	10:30 Uhr	Diakoniezentrum
17.04.	Gründonnerstag	16:00 Uhr	Diakoniezentrum
20.04.	Ostersonntag	11:00 Uhr	Lutherkirche

Information zur Gemeindekirchenratswahl 2025

Am 05.10.2025 findet die Wahl des Gemeindekirchenrates statt. Es sind insgesamt 8 Mitglieder für den Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes Tambach-Dietharz/Georgenthal zu wählen. In den Kirchengemeinden Tambach-Dietharz und Georgenthal werden jeweils 4 Mitglieder gewählt.

Gemeindemitglieder werden gebeten, Kandidatenvorschläge für den Gemeindekirchenrat bis spätestens 18. Mai 2025 im Gemeindebüro Tambach-Dietharz (Hauptstr. 77) oder Gemeindebüro Georgenthal (St. Georgstr. 6) oder bei der/dem Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates, schriftlich einzureichen. Formulare sind in den beiden Büros zu den Öffnungszeiten erhältlich.

Vorgeschlagen werden können alle Gemeindeglieder:

- die seit mindestens sechs Monaten der Kirchengemeinde angehören,
- die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- die zum Abendmahl zugelassen sind,
- die die Wählbarkeit nicht verloren haben und
- am Leben der Kirchengemeinde teilnehmen.

Es besteht die Möglichkeit, per Briefwahl an der Wahl teilzunehmen. Entsprechende Unterlagen erhalten Sie per Brief.

Der Gemeindekirchenrat

Gottesdienste Herrenhof - Hohenkirchen - Petriroda

23.03. Okuli	09:00 Uhr	Herrenhof
30.03. Lätare	09:00 Uhr	Herrenhof
13.04. Palmsonntag	09:00 Uhr	Hohenkirchen
17.04. Gründonnerstag	18:00 Uhr	Hohenkirchen mit AM
18.04. Karfreitag	08:45 Uhr	Herrenhof
20.04. Ostersonntag	08:45 Uhr	Hohenkirchen
21.04. Ostermontag	08:45 Uhr	Herrenhof
	11:00 Uhr	Petriroda
27.04. Quasimodogeniti	09:00 Uhr	Herrenhof mit AM

Information zur Gemeindekirchenratswahl 2025

Am 28.09.2025 findet die Wahl des Gemeindekirchenrates statt. Es sind insgesamt 4 Mitglieder für den Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes Hohenkirchen mit den Orten Hohenkirchen, Herrenhof und Petriroda in einem Stimmbezirk zu wählen.

Gemeindemitglieder werden gebeten, Kandidatenvorschläge für den Gemeindekirchenrat bis spätestens 18. Mai 2025 im Gemeindebüro Hohenkirchen (Hauptstr. 46) schriftlich einzureichen. Entsprechende Formulare sind im Gemeindebüro erhältlich.

Vorgeschlagen werden können alle Gemeindeglieder:

- die seit mindestens sechs Monaten der Kirchengemeinde angehören,
- die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- die zum Abendmahl zugelassen sind,
- die die Wählbarkeit nicht verloren haben und
- am Leben der Kirchengemeinde teilnehmen.

Es besteht die Möglichkeit, per Briefwahl an der Wahl teilzunehmen. Entsprechende Unterlagen erhalten Sie per Brief.

Der Gemeindekirchenrat

Gedenkgottesdienst der eigenen Konfirmation in Hohenkirchen

22.06. 14:00 Uhr in Hohenkirchen

Für die Organisation der Goldenen-, Diamantenen-, Eisernenund Gnadenkonfirmation in Hohenkirchen, Herrenhof und Petriroda benötigen wir Ihre Unterstützung. Für die Versendung der Einladungen an die Jahrgänge sind wir auf die Zuarbeit der Namen und Adressen angewiesen.

Konfirmationsjahrgänge

1975	Goldene Konfirmation
1965	Diamantene Konfirmation
1960	Eiserne Konfirmation
1955	Gnadenkonfirmation

Christenlehre

Pfarrhaus Tambach-Dietharz 15:30 Uhr Freitag

Vorkonfirmanden und Konfirmanden

j. 4. Freitag 17:00 Uhr

Bibelstunde

j. 4. Dienstag 19:00 Uhr Hohenkirchen

Gemeindekreis

j. 2. Mittwoch 14:30 Uhr Hohenkirchen

Amisbiatt dei Gemeinde Georgentrial				
Junge Geme	einde			
Donnerstag	18:30 Uhr	Georgenthal		
Singkreis				
Helena Schw	aab	Tel. 0174/9904975		
Posaunench	or			
Dienstag	19:30 Uhr	Diakonie Tambach-Dietharz		
Pfarrerspre	chstunde			
1. & 3. Do.	18:30 Uhr	Tambach-Dietharz		
1. & 3. Do.	19:15 Uhr	Hohenkirchen		
<u>Bürozeit</u>				
Montag	09-10:30 Uhr	Georgenthal, Fr. Schöler		
Montag	15-17:00 Uhr	Tambach-Dietharz, Fr. Lucy		
Dienstag	10-11:00 Uhr	Hohenkirchen, Fr. Lucy		
Montag	09-15:00 Uhr	Finsterbergen, Frau Marx-Petri		

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685 tambach-dietharz@suptur.de Büro Tambach-Dietharz, Tel. 036252/36223

Hauptstr. 77

Büro Georgenthal, St. Georgstr. 6 Tel. 036253/25334 Büro Hohenkirchen, Hauptstr. 46 Tel. 036253/42363 Büro Finsterbergen, Brunnenstr. 2 Tel. 03623/3106003

Sprechstunde im Kirchenladen MannaManna, Ohrdruf

Mittwoch 13 - 14:30 Uhr Enrico Häfner Tel. 0173/9602449

Ev.-Luth. Pfarrei St. Blasius, Dreifaltigkeit und St.Wigbert Pfarramt Friedrichroda

	<u> </u>	
Gotte	sdienste	
23.03.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:45 Uhr	Schönau v.d.W.
30.03.	10:00 Uhr	Friedrichroda mit Abendmahl
06.04.	10:30 Uhr	Finsterbergen
13.04.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:45 Uhr	Schönau v.d.W.
17.04.	18:00 Uhr	Finsterbergen
18.04.	10:00 Uhr	Friedrichroda
20.04.	09:30 Uhr	Ernstroda
	10:00 Uhr	Friedrichroda mit Abendmahl
	10:30 Uhr	Finsterbergen
	10:45 Uhr	Schönau v.d.W.
26.04.	14:00 Uhr	Wipperoda
	15:30 Uhr	Cumbach
27.04.	10:00 Uhr	Friedrichroda mit Abendmahl
Probe	n der kirch	enmusikalischen Ensemble
Мо	19:30 Uhr	PosaunenChor/Pfarrhaus Friedrichroda
Mi	19:30 Uhr	Kantorei Laudate/Pfarrhaus Waltershausen
Herzli	che Einlad	ung zu unseren Gruppen
08.04.	14:30 Uhr	Frauenkreis/Pfarrhaus Ernstroda
15.04.	14:30 Uhr	Seniorencafé/Pfarrhaus Schönau vdW
25.04	1/-30 Llhr	Gemeindenschmittag Einsterhergen

25.04. 14:30 Uhr Gemeindenachmittag Finsterbergen 14:00 Uhr Gemeindetisch/Pfarrhaus Friedrichroda

Angebote für Kinder und Jugendliche

Mο 16:00 Uhr Kinder bis 12 Jahre/Pfarrhaus Friedrichroda Mi 16:00 Uhr Kinder bis 12 Jahre/Pfarrhaus Ernstroda Do 16:30 Uhr Kinder bis 12 Jahre/Finsterbergen 17:30 Uhr Teentreff ab 13 Jahre/Finsterbergen Do 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht/Finsterbergen Informationen bei Markus Keul, 03623/304001

Pfarrbüro Friedrichroda

Marktstraße 20 Telefon: 03623 304228

99894 Friedrichroda E-Mail: friedrichroda@suptur.de

Internet: www.sanktblasius.de

Bürozeit:

Montag 09:00-12:00 Uhr Dienstag 14:00-17:00 Uhr Mittwoch 09:00-12:00 Uhr

Pfarrbüro in Finsterbergen

Brunnenstraße 2 Telefon: 03623 3106003 99894 Friedrichroda Email:finsterbergen@suptur.de

Internet: www.Kandelaber.de

Bürozeit: Montag 09:00-16:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenbergen, Catterfeld und Engelsbach

Go	ttes	sdi	ens	ste	

23.03. 14:00 Uhr Altenbergen 06 04 09:00 Uhr

Altenbergen mit Abendmahl 17.04. 17:00 Uhr Altenbergen mit Abendmahl

18.04. 10:00 Uhr Altenbergen 20.04. 10:00 Uhr Engelsbach

21.04. 10:30 Uhr Altenbergen

Unsere Gruppen:

01.04. 14:30 Uhr Frauenkreis in Altenbergen

Angebote für Kinder und Jugendliche:

06.04. 14:30 Uhr Kinderkirche in Altenbergen Weitere Informationen bei Markus Keul, 03623-304001

Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhain-Nauendorf

Gottesdienste in der Dreifaltigkeitskirche Gräfenhain:

30.03. Estomihi 09:00 Uhr 06.04. Judika 10:30 Uhr Gnadenkonfirmation 13.04. Palmsonntag 09:00 Uhr

18.04. Karfreitag 15:00 Uhr mit Abendmahl 20.04. 10:30 Uhr Ostersonntag

27.04. Quasimodogeniti 09:00 Uhr

Friedensgebet

02.04. 18:30 Uhr Pfarrhaus Ohrdruf

Regelmäßige Angebote im Pfarrhaus Ohrdruf:

Kinderchor Dienstag 16:15 Uhr Gospelchor Dienstag 19:30 Uhr Kantorei Mittwoch 19:00 Uhr Posaunenchor Donnerstag 19:00 Uhr Kinderstunde Dienstag 17:00 Uhr

Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht

4. Freitag im Monat 17:00 - 20:00 Uhr

Mirjam Jansen, Tel. 0179 6022933, mirjam.jansen@ekmd.de

Nächster Konfi-Treff:

28. März in Engelsbach - Jugendkreuzweg

Sprech- und Öffnungszeiten Pfarramt Ohrdruf

Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr

Klosters St. Gabriel in Altenbergen

Gottesdienste und Göttliche Liturgien

Sonn- und Feiertage:

Morgengottesdienst 09:00 Uhr Göttliche Liturgie 10:00 - 12:00 Uhr

Gottesdienste:

Morgengottesdienst Di-Sa 05:30 Uhr Mittaggottesdienst Di-Sa 12:00 Uhr Abendgottesdienst Di-Sa 17:00 Uhr

Montag Stiller Tag

Sie sind herzlich willkommen, an den Gottesdiensten teilzunehmen!

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da. Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda Goethestraße 33

Gottesdienste:

Sonntag 10:00 Uhr

Weitere Aktivitäten:

21.03. 19:30 Uhr Männerchor in Ilmenau

29.03. 10:45 Uhr Religions- Blockunterricht in Erfurt

Internet-Gottesdienste:

Sonntag 10:00 Uhr Mittwoch 19:30 Uhr

gottesdienst.nak-nordost.de / www.nak-nordost.de

Jehovas Zeugen

Gottesdienste finden in Präsenz und per Video- bzw. Telefonkonferenz statt.

Donnerstags, 19:00 Uhr

Praktische Lehren aus Gottes Wort

Sonntags jeweils 10:00 Uhr folgende Vorträge:

23.03. "In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden"

30.03. "Bin ich Gott wichtig?"

06.04. "Wahrheit - kann man sie finden?"

20.04. "Das Leben so sehen, wie Gott es sieht"

Mehr zu diesen Themen finden Sie unter www.jw.org.

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei. Es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas Auf der Schwemme 13 99885 Ohrdruf, OT Wölfis

Wolfgang und Elke Schubart 036253 25137

Anzeigenteil



Anzeigenteil



Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!

... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO₂ vermeiden!





Zuverlässige Beilagenverteilung. Fragen Sie uns einfach!

KONTAKT: info@wittich-langewiesen.de

